RODACHTAL *KURIER*

Nachrichten für *Bad Rodach*, *Meeder* und das *Heldburger Land*

Ausgabe 41 | Oktober 2019

Alte Klasse in Lindenau:
Die Saline Friedrichshall am Tag des offenen Denkmals

Foto: Lars Fanter

Eventsommer in Bad Rodach: Vom Familien-Triathlon bis zur Grillmeisterschaft

Zeitgeschichte im Rodachtal: Fotos und Erinnerungen zur Wende von Bruno Schubarth

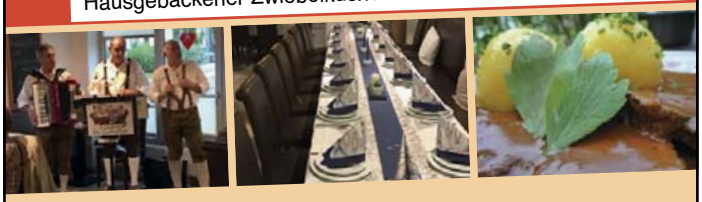
www.rodachtal-kurier.de

Andis Frankenstube

Fränkische heimische Küche aus der Pfanne sowie Brotzeiten, verschiedene Salate und mehr. An Sonn- und Feiertagen zum Mittag Thüringer Klöße mit verschiedenen Braten. Täglich hausgebackene Kuchen und Eisbecher. Im Ausschank fränkische Biere, erlesene Frankenweine und Paulaner Weißbier vom Fass.

Ab September wieder unser beliebter „Fränkischer Abend“.
Gerne reservieren wir Ihnen einen Tisch.

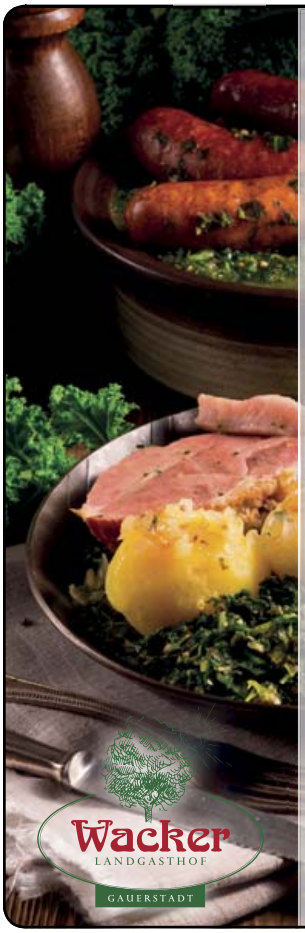
25.10.19 Fränkischer Abend
19 Uhr „Der fröhliche Holger“ aus Bamberg
Hausgebackener Zwiebelkuchen und fränkischer Federweißer



Dienstag bis Sonntag 11.00 bis 22.00 Uhr · Montag Ruhetag.
Durchgehend warme Küche bis 21.00 Uhr

Am MARKT-Donnerstag ab 10.00 Uhr geöffnet.

Coburger Straße 28 · 96476 Bad Rodach
Telefon 09564 8041530 · Fax 09564 8041531



Ihre Weihnachtsfeier schon gebucht?
Gerne gestalten wir Ihre Wunschweihnachtsfeier zu einem von Ihnen gewünschten Termin.
Bitte rufen Sie uns an! Telefon 0 95 64 - 9 23 84.

Kohldampf? Kohlwochen!
Noch bis 13. Oktober

Fränkisches Schlachtbuffet
8. Oktober ab 18.00 Uhr für **16,90 €** pro Person
Reservieren Sie Ihren Tisch jetzt!

Kirchweih
17. bis 21. Oktober 2019 – Ab Donnerstag ab 17.00 Uhr Tafelspitz in Meerrettichsoße mit Thüringer Klößen und Salat und weitere beliebte Kirchweihgerichte...

Wildwochen - Total Wild!
28. Oktober bis 26. November 2019

Knallerangebot Wildwochen
Jeden Montag Gulasch vom heimischen Wild zum Preis von **10,90 €** statt ~~14,90 €~~

Sonntagsbrunch
27. Oktober ab 10.00 Uhr – Reservieren Sie Ihren Tisch!

Gansbrustessen satt
11. November ab 18.00 Uhr / **18,50 €** pro Person

Ganze Gans
Auf Vorbestellung vom 1. November bis 16. Dezember

Donnerstag, 3. Oktober ab 16.00 Uhr geschlossen,
Freitag, 4. Oktober ganztags geschlossen.

Landgasthof Wacker
Billmuthäuser Str. 1 · 96476 Bad Rodach-Gauerstadt
Telefon 0 95 64 - 9 23 84 · www.landgasthof-wacker.de

Mo, Di, Do, Fr, Sa ab 17.00 Uhr,
warme Küche 17.00 bis 21.00 Uhr, Mi Ruhetag
Sonn- und Feiertage ab 9.00 Uhr, warme Küche
11.30 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 21.00 Uhr

Gasthaus
"Zum lustigen Kegler"
Bad Rodach

Original Fränkisch-thüringische Küche mit Saison- & Fischspezialitäten

Täglich Mittagstisch und am Abend Steaks, Brotzeiten & Pfannengerichte

Sonntags & Feiertags Original Thüringer Klöße & Braten zum Mittagstisch

Einkehren und genießen...

Wir empfehlen:
* Wildspezialitäten
* Donnerstags verschiedene Bratengerichte mit original thüringer Klößen

SEIT 1798 WEISMAINER Pils-Bräu
...fröhlich, fränkisch, frisch!

Gasthaus "Zum lustigen Kegler"
96476 Bad Rodach | Heldburger Str. 61 | Tel. 09564 / 3798
www.gasthaus-kegler.de | info@gasthaus-kegler.de
Mo.-So. ab 11Uhr geöffnet | Mi. Ruhetag

HU-Termine
10.10. + 24.10.19

ZEIDLER MEISTERBETRIEB 10 autoservice
09564 - 3709
96476 Roßfeld, Kruppenweg 3

Wir bieten
Räderwechsel und
Rädereinlagerung an !

KFZ- und Landmaschinen Reparatur aller Fabrikate | Abschleppdienst und Unfallinstandsetzung | Verkauf und Reparatur von Kleingeräten für Garten und Forst

Willkommen im Blätterwald

Grillen, Backen, Biken, Schauen,
Wandern, Reiten, Kraulen, Brauen.
Sammeln, Löschen, Spenden, Lesen,
Singen, Springen, schön gewesen!

Dieser Sommer war ein Gedicht! Und wenn bis jetzt, sehr verehrte Leserinnen und Leser, für sie noch nix dabei war, dann ist der Sommer ja vielleicht noch gar nicht zu Ende. Wie wärs mit Kirmes in Thüringen, Chören in Gauerstadt oder Krawczyk in Streufdorf? Auch wenn sich erst vor wenigen Tagen der offizielle Sommer verabschiedet hatte, muss in unserem Verbreitungsgebiet die Party noch lange nicht zu Ende sein.

Eben erst waren unsere Denkmäler für alle geöffnet, da rüstet sich die Veste Heldburg schon auf den nächsten Ansturm: Halloween-Party unterm Hexenturm. Die dicksten Kürbisse werden in Meeder gekürt und Heldburg prämiert die furchtvollsten Kürbisschnitzereien.

Ausserdem bereiten wir uns auf ein ganz besonderes Jubiläum vor im Rodachtal. Es geht um unsere gemeinsame Geschichte: 30 Jahre Mauerfall. Wir geben Raum für ganz persönliche Momente zu diesem historischen Ereignis. Unsere Leser berichten davon, wie sie die Grenzöffnung erlebten. Viele Fotos wecken Erinnerungen an die Zeit, als das Ende der Welt beidseits der Zonengrenze nur wenige hundert Meter entfernt schien. Der Rodachtal Kurier im Oktober: Bunt, wie das Herbstlaub und gehaltvoll, wie ein Weinabend unter Sportfreunden.

Viele neue Seiten sind zu entdecken im Rodachtal.

Mit Freude auf einen goldenen Herbst,
Ihre Anke Brückner

Unsere Wende – Ihre Geschichte

In den kommenden Wochen werden uns Bonner Altpolitiker, ehemalige SED-Kader wie auch Bürgerrechtler an die Wende erinnern. Denn die deutsche Wiedervereinigung geht ihrem 30. Jahrestag entgegen. Wir möchten wissen, wie haben die Menschen zwischen Heldburg und Bad Rodach, zwischen Streufdorf und Moggenbrunn, diese historischen Tage erlebt? Persönliche Erinnerungen und Randbemerkungen entlang der Rodach und der Kreck: Diese wird der Kurier in den kommenden Ausgaben abdrucken. Woran erinnern Sie sich. Schreiben Sie uns an info@rodachtal-kurier.de. Beginnen werden wir mit sehr privaten Erinnerungen und berührenden Augenblicken des ehemaligen Grenzbrigadiers und Fotografen Bruno Schubarth aus Gellershausen.

Die Grenzöffnungen – Momente einer Bewegung

Im Leben eines Menschen gibt es bestimmte Ereignisse und Momente, an die er sich gerne erinnert: Kindergarten, Schultüte, das erste Fahrrad, die erste Freundin, der erste Kuß, Hochzeitstag, die Geburt der Kinder. Diese brennen sich in die „biologische Festplatte", also ins Gehirn, unauslöschlich ein. Es können aber auch besondere Ereignisse im Berufsleben sein, an die man sich stets gerne erinnert und auch zu Familienfeierlichkeiten erzählt. Bei mir zählen dazu die persönlich miterlebten Grenzöffnungen Ummerstadt - Weitramsdorf, Lindeanu - Autenhausen, Hellingen - Maroldsweisach, Schweickershausen – Ermershausen und Gompertshausen - Alsleben. Bei allen war ich damals mit dem Fotoapparat dabei und konnte so diese einzigartigen, niemals wiederkehrenden Ereignisse im Foto festhalten. In mein Gedächtnis eingegraben haben sich die Momente, in denen sich Verwandte und Bekannte, die sich durch die innerdeutsche Grenze über Jahrzehnte nicht hatten sehen können, weinend in den Armen lagen. Die Wiedersehensfreude trieb allen die Tränen in die Augen... Obwohl ich persönlich keinerlei Westverwandtschaft hatte, berührten auch mich diese Szenen dennoch sehr und zwischen dem Druck auf den Auslöser des Fotoapparates mußte ich öfters das Taschentuch herausholen, um die Tränen abzuwischen. Ursache waren meine „persönlichen Bindungen" an die menschenverachtende Grenze, denn von Berufs wegen war ich bis Ende der 1980er Jahre als Elektriker des damaligen Gemeindeverbandes (Baubrigade) Heldburg immer im Frühjahr und im Herbst an der Grenze unterwegs, um die Elektroanalgen in den B-Türmen (Beobachtungstürme) zu warten. Das war dringend notwendig, weil die ihren einfachen Wehrdienst ableistenden Grenzsoldaten (1 1/2 Jahre) trotz sehr guter Verpflegung in den Kasernen etwas zum Vandalismus neigten. So wurden bspw. Schnitzel auf den elektrischen Bahnheizkörpern oben im Turm gebrutzelt. Der Saft des Fleisches drang in die Heizkörper und richtete dementsprechenden Schaden an. So kannte ich mit meinen Berufskollegen von der Baubrigade den ganzen Grenzabschnitt des Grenzbataillons von Holzhausen über Ummerstadt, Käßlitz, Schweickershausen, Gompertshausen bis nach Linden. Wenn wir mit „Begleitung", meist mit Unteroffizieren, aber auch mit einfachen (ausgesuchten?) Soldaten an die B-Türme kamen und den Grenzern erzählten, dass wir eigentlich alle auch schon an irgendeiner Grenze „gedient" hatten, war sofort ein kameradschaftliches Verhältnis hergestellt. Besonders in den Frühjahrs- und Sommermonaten nutzten viele der Begleitschutzgrenzer ihren „Wachdienst" dazu, ihre MP's Kalaschnikow in einer Ecke abzustellen und ein Nickerchen zu machen. Es gab eben zwischen ehemaligen Grenzern sofort ein gewisses Vertrauensverhältnis. Das war auch dringend notwendig, denn in dem Fall, wenn einer der Elektriker über die Grenze abgehauen wäre,

**Sperranlage über Bachlauf Kreck im Hintergrund Autenhausener Kirchturm*

dann hätte man die Begleitposten für viele Jahre hinter schwedische Gardinen eingesperrt.

Durch das Betreten der oberen Kuppel der B-Türme konnten wir mit den einfachen Dienstferngläsern und den doppeläugigen Fernrohren auch weit ins westdeutsche Gebiet hineinschauen. Vom B-Turm Erlebacher Höhe zwischen Ummerstadt und Lindenau konnte ich bspw. auch eine der katholischen Prozessionen beobachten. Während der Arbeiten am 2. verstärkten Grenzzaun konnten wir Elektriker unterhalb von Ummerstadt Richtung Gehegsmühle die „Heimkehr" eines DDR-Spiones bei hellem Tageslicht miterleben, da wir für ca. eine halbe Stunde unsere Arbeiten an einem Elektroverteilerkasten einstellen mußten und ins „Hinterland" geschickt wurden. Trotzdem erkannten wir den PKW mit den abgedunkelten Fenstern, der an uns vorbeifuhr. Vom erhöhten B-Turm auf dem Alleekopf nahe Gompertshausen schaute ich direkt mit dem großen Doppelglas auf den Betriebshof der Schnaus - Spedition in Alsleben. Niemand in der einfachen Bevölkerung hätte in der damaligen Zeit auch nur entfernt daran gedacht, dass die Grenze einmal wegfällt und die DDR-Bürger ohne Kontrollen die damalige Bundesrepublik betreten und bereisen dürfen!

Durch meine berufliche Tätigkeit wurde ich als Funker beim 213. Kampfgruppenzug Heldburg eingesetzt. Da ich von 1975 an wieder in der Baubrigade des Heldburger Unterlandes arbeitete, stellten sich heftige

Fortsetzung auf Seite 10

Neues aus dem Rathaus

Markt 1, 96476 Bad Rodach I 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher I ✆ 09564/9222-0 I info@bad-rodach.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, verehrte Gäste,

die Sommerferien - und damit die Haupturlaubszeit – ist vorbei. Ich hoffe, dass alle die verreist waren mit guten und nachhaltigen Eindrücken wieder nach Hause gekommen sind.

Jetzt beginnt der Ernst des Lebens für viele Erstklässler – auch in Bad Rodach (siehe Artikel). In diesem Jahr rechnen wir damit, dass voraussichtlich 100 Kinder am Nachmittag betreut werden wollen. Dies hat zur Konsequenz, dass zusätzliches Personal benötigt wird und auch weitere Räume zur Verfügung gestellt werden müssen. So wird eine der ersten Klassen im Musikzimmer (das ursprünglich ein Klassenzimmer war) unterrichtet und der Physikraum wird zusätzlich als Musikzimmer genutzt. Während der Schulferien wurde auch die bisherige Hausmeisterwohnung renoviert. Dort finden künftig das Büro der Schulsozialarbeit und ein Zimmer für Eltern-/Lehrerbesprechungen Platz.

Auch im Kindergartenbereich werden mit dem Neubau in Elsa zusätzliche Plätze geschaffen, die die Platzsituation entspannen werden. Bis zur Inbetriebnahme dieser Kindertagesstätte wird eine Kindergartengruppe provisorisch im Evang.-Luth. Gemeindehaus in Bad Rodach untergebracht. Nach Fertigstellung der Kita im Mai/Juni 2020 werden diese Kinder nach Elsa umziehen. Die Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen, die diese Kinder betreuen, wurden bereits von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Elsa eingestellt und werden ebenfalls mit umziehen.

Foto: Katrin Lyda (NP)

v.l.n.r. Stepahn Schink, 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher, Andreas Reinhardt, Ernst-Wilhelm Geiling, Hartmut Leicht

Richtfest in der Max-Roesler-Straße *Foto: Wohnbau*

Eine Bedarfsanfrage bei allen Trägern von Kindertagesstätten innerhalb der Stadt Bad Rodach hat erfreulicherweise ergeben, dass im Kindergartenjahr 2019/2020 alle Kinder, die einen Betreuungsplatz beanspruchen, aufgenommen werden können.

In unserer Stadt ging es im September wieder heiß her! Aufgrund der tollen Resonanz letztes Jahr starteten wir zur zweiten Runde der Grillmeisterschaft – diesmal auf überregionaler Ebene. Mit Unterstützung der GBA (German Barbecue Association), dem Netzwerk „Bad Rodach begeistert e.V." sowie der Genussregion Coburger Land suchten und fanden wir die Fränkisch-Thüringischen Grillmeister, nämlich die „Grillbillies" aus Gauerstadt. Herzlichen Glückwunsch! Einen kleinen Rückblick, genauso wie zum Familientag, dem HABA-Familientag mit Familientriathlon – ausgerichtet von der HABA-Firmenfamilie, dem Landkreis Coburg und der Stadt Bad Rodach – sehen Sie im Heft. Bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Ohne Sie wären diese Großveranstaltungen nicht möglich!

Station gemacht hat auch eine Reitergruppe im Kurpark, die vier Wochen lang am „Grünen Band" unterwegs waren. Wir haben sie und die zahlreichen Pferde mit einem Apfel- und Karottenkorb herzlich willkommen geheißen.

Gratuliert habe ich einem Gastronom Ende August zum 50. Geburtstag, der mit seiner „Frankenstube" aus Bad Rodach nicht mehr wegzudenken ist. Wir wünschen Dir für die nächsten Jahre alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Nicht nur in der Kernstadt finden im Oktober Veranstaltungen wie am 06.10.2019 die Tulpen-Pflanz-Aktion im Kurpark, am 12.10.2019 das Oktoberfest, am 19.10.2019 die Regionale Museumsnacht mit dem Thema „Genzenlos" und am 26.10.2019 das Herbstkonzert der Roßfelder Musikanten statt, auch auf unseren Ortsteilen wird es nicht langweilig. Verschiedene Kirchweihen wie in Lempertshausen, Mährenhausen, Elsa, Sülzfeld, Gauerstadt, Roßfeld, Niederndorf und Oettingshausen versprechen gemütliches Beisammensein bei gutem Essen. Auch musisch Interessierte kommen in unseren Ortsteilen auf ihre Kosten, so findet am 13.10.2019 ab 17 Uhr der 22. musische Abend mit Buchvorstellung in Sülzfeld, Schlettacher Berg 3 bei Herrn Werner E. Saemann statt und bei Elsa47 präsentieren sich am 26.10.2019 Virtuose italienische Gesänge für drei Soprane und drei Instrumente in der St. Johanneskirche in Elsa, wobei das natürlich nur ein Auszug aller Veranstaltung im Oktober ist. Alle weiteren Veranstaltungen können Sie in unserem Veranstaltungskalender nachlesen oder bei unserer Gästeinformation im Jagdschloss – Haus des Gastes erfragen.

Einweihung Spielplatz in der Ludwig-Strecker-Straße. *Foto: Michaela Brehm*

Mit der Regierung von Oberfranken, dem stv. Landrat, der Wohnbau, den Handwerkern und Architekten wurde im September Richtfest für den Gebäudekomlex in der Max-Roesler-Straße gefeiert. Wir sind stolz, dass unseren Bürgern bald 18 barrierefreie Wohnungen zur Verfügung stehen und bisher alles unfallfrei abgelaufen ist. Bei Interesse einer Wohnung füllen Sie bitte den Anmeldebogen im Bürgerbüro aus.

Wir freuen uns, dass es auch in der direkten Nachbarschaft zu dem Gebäudekomplex und den bisherigen Wohnungen der Wohnungsbaugesellschaft des Landkreises Coburg nun einen neuen Spielplatz gibt, der Jung und Alt zum Verweilen einlädt. Dieser wurde mit Kindern der Kita „Marienkäfer" am gleichen Tag eröffnet, an dem das Richtfest in der Max-Roesler-Straße stattfand.

Mit den besten Grüßen

Tobias Ehrlicher

Tobias Ehrlicher, 1. Bürgermeister, STADT BAD RODACH

Auf dem Bild sehen Sie im Wallgraben der Stadt Bad Rodach die Initiatorin der „Pflück mich" Aktion, Frau Anne Habermann und Bürgermeister Tobias Ehrlicher.

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen nachhaltige Aktionen der Stadt Bad Rodach vor:

Bad Rodach setzt sich für Nachhaltigkeit ein und tut etwas gegen die Verschwendung von Obst

made in Bad Rodach

Pflückt man leckeres Obst von Bäumen am Wegesrand, kann man angezeigt werden, deshalb gibt es seit Jahren die Möglichkeit, einen Baum zu „streichen". Das heißt, man konnte einen städtischen Baum in der Flur in der Stadtverwaltung benennen, bekam einen Aufkleber für den Baum, zahlte einen kleine Obolus (in Höhe von 2 € je Baum) und konnte dann den Baum abernten. Leider ist die Methode zu wenig bekannt und viel Obst verrottete. Dem wollte Frau Anne Habermann entgegenwirken. In der Stadt Bad Rodach ist es dank des Engagements von Frau Anne Habermann und ihrem Team nun gelungen, zahlreiche Bäume der Stadt mit dem Logo „Pflück mich" zu kennzeichnen. Der Vorteil dieser Aktion ist, dass jede/-r, der an diesem Baum vorbeiläuft oder fährt weiß, dass er diesen Baum auch abernten darf.

Vorsitzender Karl-Heinz Herold zeigt Bürgermeister Ehrlicher die Königin des Bienenvolkes.

Bürgermeister Ehrlicher freut sich, dass der Einsatz des jungen Teams jetzt – im wahrsten Sinne des Wortes - auch Früchte trägt und man sich ohne großen Aufwand an Obstbäumen von der Stadt Bad Rodach, aber auch Privaten, die sich der Aktion angeschlossen haben, bedienen kann.

Wie kam es dazu? „Ich möchte etwas gegen die Verschwendung von Lebensmitteln tun", wird Frau Habermann zitiert. Frau Habermann ist es schon immer ein Anliegen, Verschwendungen entgegenzuwirken. Ihren Eltern sagten schon immer, dass es z. B. die besten Kirschen in der Heldritter Flur gibt. Deswegen hat sie sich überlegt, wie man der Verschwendung des Nichtaberntens der Bäume entgegenwirken kann. Sie kam dann vor ein paar Monaten zu Bürgermeister Ehrlicher und hat ihm ihr Projekt vorgestellt.

Bürgermeister Ehrlicher war so sehr begeistert, dass er gleich die volle Unterstützung durch die Stadtverwaltung und dem Bauhof zugesichert hat. Auch der Kämmerer Michael Fischer unterstützte sie, indem er ihr Pläne und Unterlagen zukommen ließ, welche Bäume der Stadt Bad Rodach gehören und markiert werden können.

Die Kosten für das Material übernimmt die Stadt Bad Rodach bzw. die Bürgerstiftung der Stadt Bad Rodach und die Arbeitsleistung wird vom Team von Frau Habermann gestellt. Möchten auch Sie mit ihren Obstbäumen im Stadtgebiet Bad Rodachs an der Aktion teilnehmen, wenden Sie sich bitte an Frau Michaela Brehm in der Stadt Bad Rodach (Tel. 09564 9222-10 oder per E-Mail: sekretariat@bad-rodach.de). Es sind noch Schilder und Banderolen verfügbar, die gerne von Frau Habermann angebracht werden. Alle bereits gekennzeichneten Flächen sind unter www.mundraub.org vermerkt und können gerne abgeerntet werden.

Im Hintergrund des Bildes im Wallgraben sehen Sie auch die Blühwiesen, welche wegen Natur- und Artenschutz nur noch ein bis zweimal im Jahr abgemäht werden. Die Bäume sind jedoch gut zu erreichen.Genauso wird es in Bad Rodach und den Ortsteilen bei vielen Flächen gehandhabt. Wir bitten aber auch um Verständnis, wenn es um den Verkehrsschutz geht, dass Straßenränder, etc. regelmäßig abgemäht werden müssen.

Des Weiteren hat der Imkerverein Bad Rodach eine Schautafel im Wallgraben aufgestellt. Dort können Interessierte ein Bienenvolk durch eine Glasscheibe beobachten und Informationen dazu gibt es gleich daneben auf der Schautafel.

1. Reihe v.l.n.r. Stella und Klea Schilling, Nelly und Lina Liepelt, Sebastian und Ariane Beetz, Lino und Max Fuchs; 2. Reihe v.l.n.r. Gisela Roos (VR-Bank Coburg eG), Hartmut Seifert (Sparkasse Coburg-Lichtenfels), Tobias Ehrlicher (1. Bürgermeister), Oppel Manuela (Rektorin), Tanja Krämer und Matthias Löhnert (Elternbeirat)

Etwas ganz besonderes bei der Einschulung in Bad Rodach

Die Einschulung wurde auch in Bad Rodach groß gefeiert. Seit langer Zeit gab es wieder drei erste Klassen mit insgesamt 59 Kindern zu verzeichnen, worüber sich das Stadtoberhaupt Tobias Ehrlicher sehr freut. Besonders zu erwähnen ist, dass vier Zwillingspaare in diesem Jahrgang vertreten sind.

Am ersten Tag wurden wieder von Hartmut Seifert (Sparkasse Coburg-Lichtenfels) Emil-Flaschen, von Gisela Roos (VR Bank Coburg eG) Warnwesten und vom Förderverein der Grund- und Mittelschule durch die Elternbeiräte Matthias Löhnert und Tanja Krämer personalisierte Tragetaschen überreicht.

Letzter Spielplatz der Offensive ist nun fertig

Mit dem Spielplatz in Grattstadt wurde im Juli, im Rahmen der von der SPD-Fraktion und Bürgermeister Tobias Ehrlicher initiierten Spielplatzoffensive, der letzte Spielplatz auf Vordermann gebracht. In einer kleinen Feierstunde wurde der Spielplatz seiner Bestimmung übergeben. Die Grattstadter Kinder haben das neue Klettergerät und die neue Rutsche sofort ausprobiert und für gut befunden.

Der Standort des Spielplatzes direkt neben der Eisstockbahn ist ideal, weil die Eltern während des Eisstockschießens ihre Kinder stets im Blick haben. Der von Bürgermeister Ehrlicher noch zugesagte Sandkasten wird in diesem Jahr noch montiert.

Der Dank des 1. Bürgermeisters ging auch an den SPD-Ortsverein Bad Rodach, der für die Zusammenkunft die Bratwürste spendiert hat. Die Getränke steuerte die Stadt Bad Rodach bei.

Problemmüllsammlungen

Haushalte

Die kostenlose Problemmüllsammlung für Haushalte findet in Bad Rodach auf dem Parkplatz des FC-Sportplatzes (Schützenplatz) an folgenden Terminen statt:

Samstag, 9. November 2019, von 09:00 bis 12:00 Uhr

Die vorgenannten Abgabezeiten sind unbedingt einzuhalten, da außerhalb dieser Zeiten abgelagerte Abfälle eine ernsthafte Gefahr für spielende Kinder darstellen. Die Haftung liegt dann bei den Personen, die ihre Abfälle vorzeitig oder zu spät abgeben.

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampenentsorgung:

Bitte beachten Sie, dass auf dem Wertstoffhof auch bis zu 20 Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen pro Kunde und Tag angenommen werden. Verantwortlich für die Abholung und Gestellung der Sammelbehälter ist die Firma Veolia Umweltservice Süd: Tel.: 09563 7447-0.

Für Fragen steht Ihnen der Zweckverband für Abfallwirtschaft in Nordwest-Oberfranken, Herr Michael Keis (Tel. 09561 858013), oder der Abfallberater des Landkreises Coburg, Herr Wolfgang Sommer (Tel. 09561 514-268), zur Verfügung.

Bürgermeisterdelegation mit Dr. Markus Doll von der Bundesnetzagentur.

Netzentwicklungsplan Strom; Stromtrasse P44

mit viel Verwunderung mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass die Verlautbarungen unserer Wirtschaftsminister und unseres Bundestagsabgeordneten, dass die Stromtrasse P44 nicht mehr im Netzentwicklungsplan 2030 enthalten ist, nicht den Tatsachen entspricht und dass für den Landkreis Coburg weiterhin die Gefahr besteht, von einer weiteren Stromtrasse durchquert zu werden. Gerade die Stadt Bad Rodach und die Gemeinde Meeder könnten hier stark betroffen sein.

Deshalb müssen wir unseren Widerstand aufrechterhalten. Unsere bisherigen Argumente haben weiterhin bestand. Wir machen also weiter.

Die Bürgermeister des Landkreises Coburg, der Stadt Coburg und unsere Landräte werden solidarisch und gemeinsam den Kampf gegen diese Monsterstromtrasse fortführen. Zeichen dieser Geschlossenheit war, dass innerhalb kürzester Zeit - trotz anderer Termine - eine stattliche Delegation zum Informationstag „Netzausbau“ in Erfurt reisten. Wir konnten unsere Argumente vorbringen und unsere Positionen verdeutlichen. Es gilt somit: Wir kämpfen weiter. Bitte unterstützen Sie uns bei zukünftigen Aktionen. Ich werde Sie wieder rechtzeitig informieren. Vielen Dank.

Nächster BRK-Blutspendetermin

Bayerisches Rotes Kreuz

Erfolgreiche BRK-Blutspende in Bad Rodach: Trotz schwüler Sommerhitze und Schulferien sind zum letzten Blutspendetermin 99 Spender erschienen, darunter 5 Erstspender(!) Kleine Ehrung: Katrin Bräcklein und Cindi Schindler je 3 Spenden, Leon Friedrich 10mal. Die großen Ehrungen finden bei der nächsten Blutspende statt.

Nächster Termin: Am Mittwoch, den 30.10.2019 von 16.00 bis 20.00 Uhr findet in der Pausenhalle der Grund- und Mittelschule in Bad Rodach, Am Stiegelein, der nächste BRK-Blutspendetermin statt. Bitte Blutspenderausweis und den den Personalausweis mitbringen!

Nimm eins mit, bring eins mit!

Familienstadt Bad Rodach:

Die HABA-Firmenfamilie schenkt Kindern in Bad Rodach einen offenen Bücherschrank.

„Nimm eins mit, bring eins mit“, lautet das Prinzip des Bücherschranks, der seit August den neuen Spielplatz am Schlossplatz schmückt. Gemeinsam mit Bürgermeister Tobias Ehrlicher und den Kindern des städtischen Kindergartens „Marienkäfer“ weiht die Gesellschafterin Heike Habermaass den Schrank feierlich ein.

Dabei ist der Schrank vielmehr ein kleines Häuschen und das Zuhause von Bücherwurm und Leseratte. Sie sitzen auf dem Dach und erklären in Sprechblasen, wie so ein offener Bücherschrank funktioniert. Kinder dürfen jederzeit Bücher herausnehmen. Ob man sie tauscht oder zurückstellt, entscheidet jeder kleine Leser selbst. Um das Häuschen herum laden Sitzbänke zum Lesen ein, wenn die Neugierde zu groß ist und man das Buch gleich aufschlagen möchte. „Das ist ein tolles Geschenk und ein echter Hingucker“, bedankt sich Bürgermeister Tobias Ehrlicher, der gleich zum Probesitzen Platz genommen hat.

Von der Idee bis zum Aufbau stammt alles aus Mitarbeiterhand: In Zusammenarbeit vieler Fachabteilung ist der Bücherschrank entstanden. Designer Falk Hartwig hat ihn skizziert. Nach seinen Vorgaben haben die angehenden Holzmechaniker den Schrank in der Lehrwerkstatt der HABA-Firmenfamilie gebaut. Unterstützt wurden sie von Kollegen aus der Objektfertigung. „Wichtig dabei war, dass der Schrank wind- und wetterfest ist, damit die Bücher immer gut geschützt sind“, erklärt Heike Habermaass. Den Unterbau und die Pflasterarbeiten hat die Stadt Bad Rodach übernommen.

Natürlich wird der Schrank auch gleich mit einer Erstausstattung Kinderbücher geliefert. HABA hat dafür die Auswahl getroffen und ein großes Paket zusammengestellt. Das wird lautstark und mit großer Freude von den Kindern ausgepackt. Gesellschafterin Heike Habermaass freut sich über so viel Begeisterung. „Schön, dass die Bücher gefallen. Ich wünsche mir jedenfalls, dass die sie ab heute auf Reise durch viele Kinderhände gehen.“

Pressekontakt:
Unternehmenskommunikation HABA-Firmenfamilie
Katharina Krappmann
E-Mail: unternehmenskommunikation@haba-firmenfamilie.de
Telefon: +49 9564 929-9447

Über die HABA-Firmenfamilie

Als weltweit agierendes Familienunternehmen bereichert die HABA-Firmenfamilie seit über 80 Jahren Familien und soziale, öffentliche und private Einrichtungen mit vielfältigen und hochwertigen Produkten in den Bereichen Spielen, Lernen, Familienleben, Mode, Accessoires und Gesundheit. Mit Hauptsitz in Bad Rodach vereint die HABA-Firmenfamilie zehn Unternehmensmarken unter ihrem Dach, darunter HABA, JAKO-O und Wehrfritz. Seit der Gründung 1938 durch Eugen Habermaass ist das Unternehmen in Familienhand. Geschäftsführer sind Karl Fischer, Arnd Mückenberger und Tim Steffens. Das Gesamtunternehmen beschäftigt über 2.000 Mitarbeiter und erwirtschaftet jährlich einen Umsatz von rund 360 Millionen Euro.

Rodacher Rätsel

1. Wo befinden sich die Luftmessgeräte des Deutschen Wetterdienstes in Bad Rodach?
   B Kurpark
   B Auftaktplatz Wallgraben

2. Was bedeutet „Quetschn“?
   A Ziehharmonika
   R kleines Lokal, kleiner Ort, kleiner Betrieb
   U Pflaume

3. Was kann man auch über das Bürgerserviceportal auf der Homepage der Stadt Bad Rodach beantragen?
   O Führungszeugnis
   H Führerschein
   E Reisepass

4. Am 5. September wurde Richtfest für einen Gebäudekomplex mit 18 barrierefreien Wohnungen, der von der Stadt Bad Rodach gebaut wurde, gefeiert. Wo steht dieser Gebäudekomplex?
   E Heldburger Straße
   K Max-Roesler-Straße
   L Hildburghäuser Straße

5. Wann findet am 09.11.2019 die kostenlose Problemmüllsammlung für Haushalte in Bad Rodach, auf dem FC-Sportplatz (Schützenplatz) statt?
   K 9-12 Uhr
   G 12-14 Uhr
   S 14-17 Uhr

6. Wie viele Zwillingspaare wurden in Bad Rodach in diesem Jahr eingeschult?
   U 2 Zwillingspaare
   A 3 Zwillingspaare
   O 4 Zwillingspaare

7. Welche Firma spendete im Rahmen ihrer „80 guten Taten“ der Stadt einen Bücherschrank mit Inhalt für den neuen Spielplatz am Schlossplatz?
   Z Valeo
   L HABA Firmenfamilie
   G Medical Park

8. Unter welchem Motto nimmt das neu gestaltete Heimatmuseum im Jagdschloss – Haus des Gastes an der Museumsnacht am 19.08.2019, von 18-23 Uhr, teil?
   I Grenzenlos
   P Ohne Grenzen
   Z Grenzöffnung

Gewinner/-innen Aug.-Sept. 19:
1. Platz: Sabrina Melzer, 96149 Breitengüßbach
2. Platz: Tanja Engel, 96476 Bad Rodach-Roßfeld
3. Platz: Harald Seidel, 96484 Meeder

Preise für Rodacher Rätsel – Oktober 19:
Preis - 2 Tageskarten inkl. Sauna in der ThermeNatur
Preis - 1 Eintrittskarte 4 Std. inkl. Sauna in der ThermeNatur
Preis - 1 Eintrittskarte 3 Std. in der ThermeNatur

Einsendeschluss: 10. Oktober 2019

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

(Ich bin damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns mein Name mit Ort im Rodachtal-Kurier veröffentlicht wird. E-Mail angeben, wenn Sie den Newsletter der ThermeNatur erhalten möchten.)

Lösungswort:

_____

1 2 3 4 5 6 7 8

Bitte ausschneiden und das Lösungswort ins Rathaus geben o. via Post einsenden: Stadt Bad Rodach, Rodacher Rästel, Markt 1, 96476 Bad Rodach. Auch die Einsendung via Mail ist möglich: rodacherraetsel@rodachtal-kurier.de

Bürgermeister Ehrlicher wünschte der Baumaßnahme einen guten und unfallfreien Verlauf. *Foto Martin Rebhan*

Dorferneuerungsverfahren Elsa

Seit im Jahr 2012 Bürgerinnen und Bürger aus Elsa am Grundseminar in Klosterlangheim teilgenommen haben, laufen die Vorbereitungsmaßnahmen und Planungen im Rahmen des Dorferneuerungsverfahrens. Gegenstand der Planungen war insbesondere der ehem. Landgasthof Elsa, der zum Dorfgemeinschaftshaus umfunktioniert werden soll, die Neugestaltung der Ortsmitte und die Kernwege.

Im Zusammenhang mit dem Dorfgemeinschaftshaus war es der Wunsch der Dorfgemeinschaft, das frühere Schlachthaus zu einem Jugendraum umzugestalten. In einem späteren Planungsschritt kam die Überlegung, nur einen Teil dieses Gebäudes der Jugend zur Verfügung zu stellen und dafür auf dem Grundstücksteil hinter dem ehemaligen Schlachthaus zwei Container aufzustellen, die von der Firma Christoph Hofmann angeboten wurden und bisher als Büro genutzt wurden.

Mittlerweile sind die Planungen vom Ing.-Büro Kittner & Weber in Sonnefeld abgeschlossen und die Aufträge für die meisten Arbeiten erteilt.

So war es Zeit, nach einer langen Planungsphase, vielen Besprechungen, Sitzungen und Bürgerversammlungen, den Beginn der ersten Dorferneuerungsmaßnahme mit einem Spatenstich zu beginnen. Bürgermeister Ehrlicher begrüßte dazu zahlreiche Bürgerinnen und Bürger. Sein Dank galt Herrn Baudirektor Rainer Albart vom Amt für Ländliche Entwicklung, dem Planungsbüro Kittner & Weber, Herrn Christoph Hofmann, der die Container für die Jugend spendiert hat, Herrn Pfarrer Simon Meyer und den Vorstandsmitgliedern der Teilnehmergemeinschaft.

Das Dorfgemeinschaftshaus soll – wie es der Name schon sagt – allen Vereinigungen und Gruppierungen aus Elsa als Treffpunkt dienen. Die Maßnahme ist mit rd. 390.000 € veranschlagt, worauf vom Amt für Ländliche Entwicklung ein Zuschuss in Höhe von 245.000 € in Aussicht gestellt wurde. Insbesondere für die Schaffung des Jugendraums wurden von der Dorfgemeinschaft Eigenleistungen zugesagt.

Stadt Café
GENUSS IN BAD RODACH

Herbsttreiben im Stadtcafé

Hausgemachter Zwiebelkuchen und Quiche · Federweißer
Bayrische Woche · viele hausgemachte Spezialitäten

Frühstücksbuffet
Sonntag und Feiertag
9.00 – 13.00 Uhr

Klöße und Braten
Sonntag und Feiertag
12.00 – 14.00 Uhr

Heldburger Str. 1 · Bad Rodach · Tel. 0 95 64 / 8 05 87 86
Di–So und Feiertag 9.00 – 18.00 Uhr

facebook.com/stadtcafebadrodach www.stadtcafe-bad-rodach.de

Bad Rodach
... die Perle am Grünen Band

Lebender Adventskalender – Bad Rodacher in geheimer Mission

Buntes Herbstlaub hüllt unsere schöne Kurstadt Bad Rodach momentan in die prächtigsten Farben und lädt zu Streifzügen durch die Natur ein. Doch taucht man gedanklich in das bunte Blätterbad ein, so drängt sich unweigerlich ein weiterer Gedanke auf: Die Weihnachtszeit steht vor der Tür und will anständig eingeläutet werden! In Bad Rodach ist dies nun schon seit mehreren Jahren Tradition und im Abendprogramm vieler Einheimischen und auch Gäste ein fester Bestandteil: Der lebende Adventskalender.

Vom 01. Bis zum 24. Dezember wird tagtäglich an einem anderen Ort in Bad Rodach ein Fensterchen geöffnet.

WO das Fensterchen an den einzelnen Tagen zu finden ist, das erfahren sie unter www.bad-rodach-begeistert.de/aktuelles sowie in der nächsten Ausgabe.

WAS sich hinter den jeweiligen Fensterchen verbirgt, das bleibt bis zum Schluss eine Überraschung. Ganz in Adventskalender-Manier. Also am besten einfach vorbeischauen und dabei sein!

WANN die Fensterchen geöffnet werden, bleibt von Tag zu Tag gleich. Immer um 18 Uhr sind Einheimische und Gäste herzlich eingeladen, dabei zu sein.

In heimeliger Atmosphäre können die Besucher die Vorweihnachtszeit gemeinsam einläuten. Das Adventskalenderfensterchen wandert durch ganz Bad Rodach und macht an den unterschiedlichsten Stationen halt.

Alle Teilnehmer-Fensterchen des lebenden Adventskalenders freuen sich auf große und kleine Gäste und eine gemeinsame besinnliche Vorweihnachtszeit.

Teilnehmer gesucht!

Sie möchten eines der Adventskalenderfensterchen bei sich öffnen und die Adventszeit in Bad Rodach aktiv mitgestalten? Dann melden Sie sich einfach an – telefonisch unter 09564 / 4426

Neues Vorstands-Mitglied im Stadtmarketing-Netzwerk „Bad Rodach begeistert! e.V.“

Das Stadtmarketing-Netzwerk „Bad Rodach begeistert! e.V.“ freut sich, mit Sabrina Thumser ein neues, engagiertes Vorstandsmitglied in seinen Reihen begrüßen zu dürfen. Sabrina Thumser wird künftig den Sitz von Christiane Ulmann-Puff übernehmen, die das Netzwerk jahrelang tatkräftig unterstütze und entscheidend vorantrieb.

Der Vorstand sowie die Mitglieder des Netzwerks sprechen Christiane Ulmann-Puff Ihren Dank für die vergangenen Jahre des Engagements aus und freuen sich, Sie weiterhin als Mitglied des Netzwerks wissen zu dürfen.

Dem neuen Vorstandsmitglied Sabrina Thumser wünschen alle Mitglieder sowie der Vorstand gutes Gelingen und freuen sich auf eine gute und produktive Zusammenarbeit.

BAD RODACH begeistert!
DAS STADTMARKETING-NETZWERK FÜR EINE LEBENDIGE STADT

Adebar kann kommen

(gw) Wer heute durch Neida Richtung Coburg fährt, kann in der Ortsmitte, ungefähr bei der Brücke auf der rechten Seite im Hintergrund ein Storchennest entdecken. Ralf Wielgosch, ein eifriger Akteur gegen den geplanten Verkehrslandesplatz bei Neida, wollte lieber einem Storch die schöne Aussicht über die Neidaer Flur gönnen, als einem Fluglotsen im Tower. Unter Mithilfe seiner Nachbarn wurde ein alter Strommast zu einem Storchennest umfunktioniert und in seinem Garten aufgestellt. 16 m hoch, 3 Tonnen schwer, 2,5 m tief ins Erdreich versenkt, mit 20 Tonnen Beton befestigt und ausgestattet mit einem herrlichen Rundblick. Aufgestellt am 19. August, genau am gleichen Tag, an dem vor vier Jahren im Luftamt die Entscheidung fiel, diesen Verkehrslandeplatz aus Sicherheitsgründen nicht zu genehmigen. Vier Jahre: Noch heute ist das Planfeststellungsverfahren nicht beendet, obwohl die Genehmigung zum Ausbau der Brandensteinsebene, längst erteilt wurde und auch einer Genehmigung zum Ausbau des Platzes in Bamberg wohl nichts mehr im Wege steht. Noch immer fließen Steuergelder der Bürger fließen in dieses groteske Unternehmen.

Fotos: G. Wolf und Ralf Wielgosch

Festival guter Chöre in der Marienkirche Gauerstadt

Am Freitag, den 25. Oktober beginnt um 19:30 ein besonderes Konzert: Fünf Chöre gestalten im Wechsel einen Liederabend zwischen Klassik und Moderne: Die „SINGING ROLers Rottenburg mit der Leiterin Angelika Rohrmeier, geb. Mehner/Schweighof. Der „Liederkranz Beuerfeld“ unter Markus Ewald sowie Frauenchor, Männerchor und der Gemischte Chor des LTV Gauerstadt mit Sebastian Wolf und Markus Ewald. Die Marienkirche ist bekannt für ihre ausgezeichnete Akustik. Eintritt ist frei.

Concerto delle Donne - Virtuose Gesänge der italienischen Spätrenaissance

Am 26.10. um 19.30 Uhr in der Elsaer Kirche

mit den Sopranistinnen Monika Mauch, Tobie Miller und Nele Gramß.

Diese Lieder entstanden ursprünglich um das Jahr 1600 für den Herzog Alfonso II von Ferrara. .

Drei bestens ausgebildete Sängerinnen trugen fast jeden Abend zur Unterhaltung von Freuden am Hof der Familie Este ihr abwechslungsreiches Programm vor.

Nach Alfonsos Tod wurde diese besondere Art des Gesangs in ganz Italien nachgeahmt: Atemberaubend schnelle Koloraturen und kanonartige Imitationen stehen neben getragenen ätherischen Klängen.

Wie einst in Ferrara wird der A-Cappella-Sound der drei Sängerinnen in Elsa durch Streich-, Zupf- und Tasteninstrumente unterstützt und abgewechselt.

Laute, Viola da Gamba, Cembalo und Lirone sind die Begleitinstrumente, die nach historischen Vorbildern gebaut und von Spezialisten ihres Fachs zum Klingen gebracht werden. Karten im Vorverkauf bei Schuhhaus Appis, Bad Rodach, und Buchhandlung Riemann in Coburg Elsa47 e. V.

Alle Prüfungen bestanden

Stolz präsentieren Andreas Schilling, Melanie Lindemann, Ina Gutgesell (1. Foto v.l.n.r.) und Janina Weiß (2. Foto) ihre Abschlusszeugnisse. Die Azubis der Alloheim Senioren-Residenz „Löwenquell“ in Bad Rodach schlossen jetzt ihre Ausbildung erfolgreich ab und gehören damit zu den insgesamt 225 Auszubildenden, die in diesem Jahr bundesweit in einer der Alloheim-Einrichtungen ihre Ausbildung zur Pflegefachkraft mit bestandenem Examen beenden. „Ihnen stehen damit alle Wege offen, um in der Pflege durchzustarten“, fasst Einrichtungsleiterin Adriana Sacagiu zusammen. Mit einem Blumenstrauß und einer Alloheim-Powerbank gratulierte sie den examinierten Kollegen.

Fortsetzung von Seite 3

Grenzöffnung Lindenau - Autenhausen 17.12.1989 Harald Amend als Festredner.

Bandscheibenbeschwerden ein. Diese führten nach einem ärztlichen Attest zum Ausscheiden aus den Kampfgruppen. Das wurde mir, wie aus meinen Akten der Stasi-Unterlagen-Behörde (Gauck-Behörde) hervorging, als nur ein Punkt einer staatsfeindlichen Einstellung angekreidet. Der letzte Beweis, dass ich von den damaligen DDR-Staatsorganen als feindliches oder zumindest nicht mehr zuverlässiges „Objekt" eingestuft wurde, ereignete sich Anfang 1989: Mit weiteren Kollegen hatte ich mich als Brigadier (neuerdings Kapo) vorbereitet, wieder die B-Türme an der Grenze elektrotechnisch instand zu setzen. Mein damaliger Meister rief mich in sein Büro und teilte mir in kurzen Worten mit, dass ich nicht mehr mit „raus an die Grenze fahren" dürfe. Auf meine Frage nach dem Warum antwortete er nur kurz: Auf Befehl von oben. Spätestens von da an war mir klar, dass ich auf der Abschussliste stand und sogar mit einer Aussiedlung aus dem damaligen 5 km Sperrgebiet rechnen mußte. Das war dann doch ein Schock für mich, da ich mich bis dahin immer als loyalen Bürger der DDR betrachtet hatte: Sowohl während meines 1 1/2 jährigen Grundwehrdienstes bei der Grenzbrigade Küste in Kühlungsborn (Teil der Volksmarine, bei den Kampfgruppen und im Betrieb war ich aktiv im Neuererwesen tätig. „Gesellschaftlich" eingebunden war ich über den Kulturbund der DDR u.a. zweimal als Abgeordneter des Kreistages Hildburghausen (als einziger parteiloser Abgeordneter!), im Natur- und Umweltschutz und als Leiter des Fotozirkels in Heldburg. Aber das alles zählte unterm Strich nichts mehr. Im Nachhinein wurde mir aber bewußt, dass die Berichte der drei Stasi-Spitzel (IM's des MfS = Informelle Mitarbeiter des Ministeriums für Staatssicherheit) aus unserem Betrieb und dessen Umfeld dazu beigetragen haben, dass ich bei der DDR - Staatsmacht innerhalb einiger Jahre in Ungnade gefallen war. Mit dazu beigetragen hatte wohl auch, dass ich es als Kreistagsabgeordneter gewagt hatte, eine Eingabe an den Vorsitzenden des Staatsrates der DDR, Genossen Erich Honecker zu machen. Grund war der desaströse Zustand und Umgang mit Altölen auf der damaligen Deponie Leimrieth. Die Altöle des ehemaligen Schraubenwerkes Hildburghausen wurden einfach abgekippt und mit der Schieberaupe breit geschoben. Das war eine akute Gefahr für die direkt unter der Deponie Leimrieth entspringende Quelle der Rodach. Meine ernstgemeinten Hinweise beim Rat des Kreises Hildburghausen und des Rates des Bezirkes Suhl wurden ignoriert und so blieb nur als letztes Mittel die Staatsratseingabe. Die Quittung für mich: Bei der nachfolgenden Aufstellung der Kandidaten für den Kreistag fehlte mein Name und eine „stramme ausgesuchte SED - Genossin" vertrat von da an die Interessen der Mitglieder des Kulturbundes, deren Mann Offizier beim MfS war. Ergänzend soll noch hinzugefügt werden, dass die Bevölkerung im grenznahen 5km - Sperrgebiet neben den DDR-weit verbreiteten Polizeihelfern auch noch von den Grenzhelfern überwacht wurde. So gesehen war auch für meine Familie und mich persönlich die politische Wende faktisch ein

v.l. Fotograf Bruno Schubarth, Gellershausen mit Bürgermeister Gerhart Beyer Lindenau, am 2.12.1989 vor Grenzöffnung

„Gottesgeschenk" und alle Grenzöffnungen waren auch für mich jedes Mal fast wie ein Befreiungsschlag aus der DDR- und SED-Diktatur. Die Grenzöffnung Lindenau - Autenhausen am 17.12.1989 war deshalb auch für mich ein wichtiges Ereignis in meinem Leben. Kurze Zeit zuvor hatte die erste richtige „Grenzöffnung" zwischen Lindenau und Autenhausen stattgefunden: Unter ohrenbetäubendem Applaus auf beiden Seiten der damaligen innerdeutschen Grenze wurden die Platten des Grenzzaunes hinter dem B-Turm an der Erlebacher Höhe für einige Stunden geöffnet und der damalige Bürgermeister von Seßlach, Hendrik Dressel, zeigte das V-Zeichen für „Sieg - es ist geschafft!".

Am 17.12.1989 wurden dann die Autenhäuser nach Lindenau eingeladen. Als Wegbereiter dieser Grenzöffnungen sollen u.a. Gerhard Beyer, damaliger Gemeindearbeiter in Lindenau und Malermeister Norbert Heybach genannt werden. Sie holten die Genehmigungen beim damaligen Volkspolizeikreisamt (VPKA) Hildburghausen ein und trafen die Absprachen mit dem damaligen Kompaniechef in Ummerstadt, Hauptmann Heiko Ritschel. Das große Tor an der unmittelbaren Grenze wurde geöffnet und der damalige Coburger Landrat Karl Zeitler und Hendrik Dressel gingen als prominenteste Vertreter voran. Mit den Blasmusikanten aus Heldburg und Autenhausen rückten die Menschen in einer langen Schlange in Lindenau ein. Die Festredner und Honoratioren von beiden Seiten würdigten in Ansprachen vor mehreren hundert Menschen in unterschiedlicher Weise dieses freudige Ereignis. Jetzt, nach 30 Jahren der Grenzöffnung, kann jeder sein eigenes Fazit ziehen. Mein persönliches Resümee: Es ist gut so, dass es so gekommen und Deutschland wiedervereinigt ist!

Bruno Schubarth, Gellershausen im September 2019

Geöffnet ist das Museum jeden ersten Sonntag im Monat von 15:00 - 16:30 Uhr. Und jeden 2. und 4. Mittwoch eines Monats: von 18:30 - 20:00 Uhr. Foto: G.Wolf

Bad Rodacher Heimatmuseum

Offizielle Einweihung nach der Renovierung

(gw) Nach gut zweijähriger Renovierung erstrahlt das Heimatmuseum in neuem Glanz. Das erste im Jahre 1905 gegründete Museum, das damals unter der Leitung von Stadtkämmerer Ferdinand Berner zum Leben erweckt wurde, befindet sich heute in der Trägerschaft des Rückertkreises im Dachgeschoß des ehemaligen Jagdschlosses.

Die Grundstruktur der Ausstellungsräume wurde beibehalten. Deutlich aufgewertet wurden die Räume durch weitere Schenkungen, die z.B. einen Umbau auf moderne LED-Beleuchtung ermöglichten, sowie eine durch informative Beschilderung der einzelnen Themenbereiche.

Neben dem ehrenamtlichen Engagement von Hedda Hanft als Organisatorin der Renovierung, waren Udo Bießenecker als geschickter Handwerker, Peter Griener und Oliver Kupfer von der Stadt Bad Rodach und Lothar Mulak von der Firma Habermaaß unermüdlich im Einsatz, dazu die viele engagierte Helfer: Sie alle waren maßgeblich am neuen Erscheinungsbild der Ausstellung beteiligt.

Die feierliche und offizielle Wiedereröffnung findet für geladene Gäste am 19. Oktober 2019 von 17:00 – 18:00 Uhr statt.

Anschließend ist das Museum für alle Besucher geöffnet und auch ein Anlaufpunkt der am gleichen Tag stattfindenden Regionalen Museumsnacht. Diese steht unter dem Motto „30 Jahre Mauerfall“. Von 18:00 bis 23:00 Uhr laden weitere Museen im Landkreis zum Besuch ein. Weitere Informationen unter https://regionale-museumsnacht.de. Verbunden sind die Museen an diesem Abend mit einen Shuttlebus.

TSV Bad Rodach Leichtathletik

Kurz vor den Sommerferien besuchten 5 Mädels der Leichtathletikabteilung des TSV Bad Rodach ein Sportfest in Naila. Im frisch renovierten Städtischen Stadion herrschten beste Bedingungen für diesen attraktiven Wettkampf. Unsere zehnjährigen Mädchen Smilla Bauer, Celina Kraußer und Nora Zehner belegten im Dreikampf die ersten drei Plätze im 21köpfigen Starterfeld. Die vielseitigen Sportlerinnen mussten beim 50m-Lauf, beim Weitsprung und beim Schlagballwurf ihr Können zeigen. Lediglich der böige Wind verhinderte Bestleitungen im Sprint.

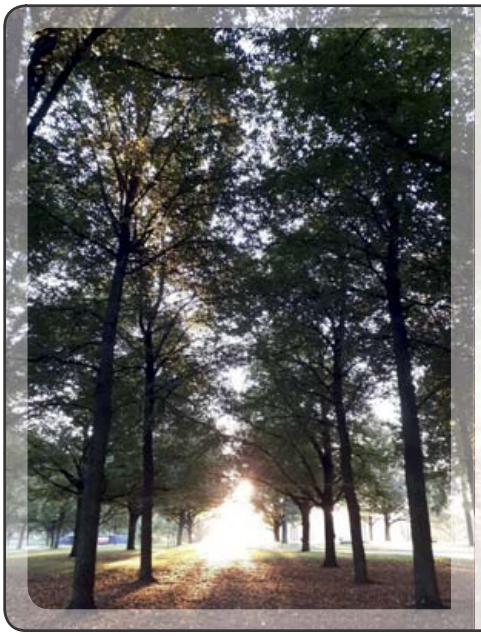
Hier die Leistungen im Einzelnen:

1. Platz Nora Zehner 8,16 sec (50m), 4,01m (Weit), 33 m (80g-Ball) pers. Bestl.

2. Platz Celina Kraußer 8,43 sec (50m), 3,64m (Weit), 30,50m (80g-Ball) pers. Bestl.

3. Platz Smilla Bauer 8,46 sec (50m) 3,41m (Weit), 20,50m (80g-Ball)

In der Altersklasse U14 starteten Lene Müller (W13) und Frieda Kupfer (W12) im Vierkampf. Hierbei müssen 75 Meter, Weitsprung, Hochsprung und der Ballwurf absolviert werden. Erwartungsgemäß sicherte sich hier Frieda Kupfer den 1. Platz mit ausgeglichenen Leistungen. 75m in 11,20sec, 4,30m beim Weitsprung, 1,35m beim Hochsprung und 39,50m beim 200g-Ballwurf. Lene Müller zeigte sich ebenfalls gut aufgelegt und freute sich bei ihrem ersten Hochsprungwettbewerb über gute 1,30m und ganz besonders über die erstmals geknackte Vier-Meter-Marke im Weitsprung. Eine weitere persönliche Bestleistung erzielte sie im Sprint. Insgesamt belegte sie den 4. Platz. Hier auch ihre Einzelleistungen: 75m 1,67sec, 4,01m beim Weitsprung, 1,30m Hochsprung und 23,50m beim 200g-Ballwurf.



Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die sich in stiller Trauer beim Abschied von meinem lieben Ehemann und unserem guten Vater

Dieter Wagner 1937 - 2019

mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme in so vielfältiger Weise bekundeten.

Besonderer Dank gilt:
der Sozialstation Bad Rodach für die liebevolle Pflege
der Freiwillige Feuerwehr Grattstadt für den Blumenkranz
Herrn Pfarrer Simon Meyer für seine einfühlsamen Worte
dem Bestattungsinstitut Reich, Tanja Brehm und Team
für ihre Unterstützung.

In liebevoller und dankbarer Erinnerung: **Johanna Wagner und Kinder mit Familien**

Grattstadt, im August 2019

Premiere der „Neuen Sommeroperette“ auf der Heldritter Waldbühne

„Die Landstreicher“ von Carl Michael Zieherer begeisterten

(gw) Mit großer Begeisterung wurde die in Kooperation mit der Pramtaler Sommeroperette (Österreich) entstandene Produktion „Die Landstreicher“ auf der Waldbühne Heldritt aufgenommen. Bereits zur Premiere war die Tribüne, die etwa 800 Besuchern Platz bietet, fast vollständig ausgebucht. Auch die folgenden vier Vorstellungen waren bestens besucht - besser als es sich die Veranstalter vorgestellt hatten. Unter der einfallsreichen Regie von Manuela Kloibmüller und in einer Textfassung von Bernhard Maxara wurde diese witzige und Operette auf einem hohen Niveau unter der musikalischen Leitung von Reinhard Schmidt und dem Salonorchester “siNNfonietta“ dargeboten. In den Hauptrollen waren Agnes Palmisano, Harald Wurmsdobler und u.a. die beiden aus Bad Rodach stammenden Christian-Andreas und Tobias Engelhardt zu erleben. Der Neustart der Sommeroperette, nach dem Zusammenbruch der ehemaligen Coburger Sommeroperette, darf als erfolgreich bezeichnet werden. Einer Fortführung der Operettenseligkeit auf der Waldbühne in Heldritt steht wohl nichts mehr im Weg.

Den Abschluß der Veranstaltungsreihe bildete die Matinee „Alte Hüte“. Elfriede Mohrenberger, Berhard Maxara, Alexandra Reinprecht und Horst Hubmann wurden von Reinhard Schmidt, dem musikalischen Leiter, am Klavier in mitreißenden Präsentationen von Schlagern und Chansons von anno dazumal mit Wiener Schmäh begleitet.

Quo Vadis Bergkirchweih auf dem Bad Rodacher Hausberg

(gw) Ob es an der mangelnden Werbung im Einzugsbereich des Ausfluglokals und der Stadt oder an der leider insgesamt sinkenden Beliebtheit des „Berges“ gelegen hat, kann nur spekuliert werden. Die bei den „Rodachern“ einstmals geschätzte Bergkirchweih, die traditionell mit dem Bieranstich am Donnerstag beginnt, war mit Ausnahme des Sonntags, schwach besucht. Am Wetter kann es nicht gelegen haben. Auch nicht an den abwechslungsreichen musikalischen Auftritten des ehemaligen Grenzlandduos, Snupi, den Weidhäuser Spitzbuben, Ronny Söllner oder den Heldburger Musikanten.

Am Sonntag spielten die Heldburger Musikanten
Foto: G. Wolf

Inzwischen wurde bekannt, dass der Gemeinnützige Verein und der Pächter den laufenden Vertrag vorzeitig beendet haben. Ab 1.1.2020 wird für das Ausflugslokal ein neuer Pächter gesucht.

Sowohl dem rührigen Verein als auch für die Bad Rodacher Bürger wäre bei der Neubesetzung eine glückliche Hand zu wünschen.

Die Bücherei lädt ein

... und freut sich auf Ihren Besuch!

Am Schlossplatz, 96476 Bad Rodach, Tel.: 09564 1421

Öffnungszeiten: Mo. / Di. 9:00-11:00 Uhr
Mi. 15:00-17:00 Uhr, Do. 18:00-20:00 Uhr, Fr. 16:00-18:00 Uhr

Russland, Moskau und der goldene Ring

Do. 10. Oktober um 19.30Uhr im Haus des Gastes

Bildervortrag mit Hanna Köster

Kirchen, Klöster, schöne Städte, nette Menschen erleben Sie mit Ihrer Reiseführerin Hanna Köster. Wir laden zu einem Kurztrip in die russischen Städte und Dörfer ein, um die russische Seele etwas näher kennen zu lernen. Der Eintritt ist frei.

Der Schneckenkönig: Ein Märchen von und mit Sieglinde Duttle

Am Do. 24. Oktober um 19.30Uhr in der Bücherei, zum Tag der Bibliotheken

Die Idee zu diesem Märchen ist Frau Duttle spontan in einer Nacht im Jahre 1995 gekommen. Sie lebte damals in der Provence und suchte nach einer Idee für ein Geburtstagsgeschenk eines besonders lieben Kindes. Im Jahre 2017 stieß sie im PC das Märchen und sie überarbeitete es noch mit Blick auf unsere Umwelt, mit der man sorgfältig umgehen muss. Eine ganz besondere Geschichte ist ihr gelungen. Der Eintritt ist frei.

Nicht vergessen: www.leo-nord.de (für alle e-Book-Freunde)oder www.badrodach-buecherei.de (Termine, News aus der Bücherei, Online-Katalog)

Spiel, Spaß und Sport beim HABA-Familientag

Zum 15. Mal trafen sich Familien und Freunde zum Triathlon

(gw) Der Landkreis Coburg, die Stadt Bad Rodach und die Haba-Firmengruppe luden unter dem Motto „egal ob sportlich oder nicht“ zum 15. Mal zum Familien-Spaß- und Sporttag ins Bad Rodacher Waldbad ein. Bei bestem Wetter meldeten sich 37 Einzelstarter, die den Triathlon allein bewältigten. Dabei mussten 150 m geschwommen werden, fünf Kilometer auf dem Rad und 1.500 m per pedes zurückgelegt werden. Den gleichen Bedingungen stellten sich 44 Familien und elf gemischte Staffeln, die die einzelnen Abschnitte im Wechsel absolvierten. Sieger bei den Einzelstartern war Christoph Kirchner in 14:59 Min. Die Familienstaffel gewannen Hartmut, Daniela und Sina Luther in 15:09 Min. und ebenfalls in 14:59 Min. kamen Dieter Schöpf, Andreas Jauernig und Christine Schrenker als gemischte Staffel ins Ziel. Die etwa 500 Zuschauer begleiteten diesen Wettkampf mit Beifall und aufheiternden Zurufen. Sie konnten außerdem ein abwechslungsreiches Kinderprogramm nutzen: Mit der Schaumkanone der Therme-Natur, bereitgestellten Kanus, einer großen Wasserrutsche und der Arena zum Bullenreiten. Highlights waren die sog. Aquazorbs, große luftgefüllte durchsichtiger Plastikbälle, mit denen man übers Wasser kugeln konnte. Das Waldbadteam sorgte tatkräftig für die Verköstigung der Besucher. Musikalisch wurde die Veranstaltung von Radio Eins abgerundet.

Foto: G. Wolf

Mehr Generationen Haus
Wir leben Zukunft vor

AWO

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen
Kirchgasse 4, 96476 Bad Rodach
Tel. 09 56 4 / 80 48 44
Fax 09 56 4 / 80 48 45
email: bad-rodach@awo-coburg.de
www.awo-coburg.de

Ansprechpartnerin:
Nicole Voigt
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
08:30-12:30 Uhr & 13:00-16:45 Uhr

v.l.n.r. die Nordic-Walkinggruppe des MGH (in roten T-Shirts), Heike Habermaass (HABA-Firmenfamilie), Martina Rohner (Initiative Rodachtal e.V.), Nicole Voigt (Leitung MGH), Stine Michel, (Therme Natur), Bürgermeister Tobias Ehrlicher, Hubert Joppich (Vorsitzender AWO Kreisverband Coburg e. V.), Harald Dütsch (stellv. Vorsitzender des AWO Kreisverband Coburg e.V.), Carsten Höllein (Geschäftsführer AWO Kreisverband Coburg e.V.). *Foto: Michaela Brehm*

Mit Schweiß und Muskelkraft fürs Grillvergnügen!

Charitylauf der Initiative Rodachtal erlöst insgesamt 800 Euro für Mehrgenerationenhäuser Heldburg und Bad Rodach

„Hier steckt viel Schweiß und Muskelkraft drin" betonte Bürgermeister Tobias Ehrlicher, als er am 1. August Nicole Voigt vom örtlichen Mehrgenerationenhauses (MGH) einen 400 Euro hohen Spendenscheck überreichte. Die schöne Finanzspritze hatten kürzlich die engagierten Teilnehmer des Charity-Events zur Einweihung der neu beschilderten Halbmarathonstrecke zwischen Bad Rodach und Bad Colberg erlaufen.

Das Sportevent dessen Erlös den MGHs Bad Rodach und Heldburg zu Gute kam, wurde von der Initiative Rodachtal veranstaltet und getragen. Das Kilometergeld von 1 Euro je gelaufenen Kilometer pro Haus sponserten die HABA Firmenfamilie und die Städte Bad Rodach und Heldburg. Die Thermen Bad Colberg und Bad Rodach belohnten die emsigen Läufer mit Thermengutscheinen. Der Coburger Fitnesstrainer Frank Sperschneider unterstützte die Aktion mit einem Aufwärmtraining für die Teilnehmer. Generationsübergreifend setzte sich denn auch das hochmotivierte Starterfeld zusam-men: vom 8 Monate alten Baby im Kinderwagen mitsamt sportlicher Mama, über trainierte Sportler von Laufgruppen aus der Region bis zu etlichen fitten Best Agern. Or- dentlich Kilometer machten auch einige Bürgermeister der Initiative Rodachtal und frei nach dem Motto „hilf Dir selbst", die Nordic Walking-Gruppe des AWO Ortsvereins Bad Rodach!

Das Heldburger Mehrgenerationenhaus durfte seinen Geldsegen Mitte August aus den Händen von Bürgermeister Christopher Other entgegennehmen. Eine Idee, wie das Geld verwendet werden kann, hatten übrigens die Bad Rodacher Senioren auch gleich: ein eigener Grill zur Gestaltung von gemütlichen Sommertreffs für Jung und Alt wäre toll!

Franz Müntefering Ehrengast der Auftaktveranstaltung:

„Mehr Wohlbefinden und Lebensqualität für ältere Menschen in Bad Rodach"

Die Stadt Bad Rodach und das Mehrgenerationenhaus Bad Rodach in Trägerschaft des AWO Kreisverbandes Coburg e.V. werden Bad Rodach als Pilotkommune des Projektes „Mehr Wohlbefinden und Lebensqualität für ältere Menschen in Bad Rodach" stärker auf diese Ziele ausrichten. Wir beteiligen uns daher an dem Projekt lm Alter IN FORM der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen. Zur Auftaktveranstaltung am Montag, 21. Oktober 2019 um 16.00 Uhr in der Gerold-Strobel-Halle in Bad Rodach laden die Stadt Bad Rodach und der AWO Kreisverband Coburg e.V. alle Verantwortlichen und Akteure in der Seniorenarbeit herzlich ein! Als Ehrengast wird Franz Müntefering, Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen, mitwirken.

ln der Stadt Bad Rodach gibt es bereits zahlreiche Möglichkeiten für die Generation 60+. Diese sind jedoch nicht allen bekannt. Außerdem ist es aus verschiedenen Gründen nicht allen älteren Menschen möglich, diese Gelegenheiten zu nutzen. Ebenso können bestehende Angebote mit der einen oder anderen ldee attraktiver für ältere Menschen werden!

Wie kann es gelingen, mehr älteren Menschen, die oftmals auch in ihrer Mobilität eingeschränkt sind oder sogar Einsamkeit erleben, durch sinnvolle Zusammenarbeit die Teilnahme an bestehenden oder neuen Angeboten zu ermöglichen? Wie kann die angestrebte Förderung des Wohlbefindens und der Lebensqualität älterer Menschen gelingen? Diesen Fragen möchte die Stadt Bad Rodach und der AWO Kreisverband Coburg e.V. mit allen interessierten Akteuren und Bürgerinnen und Bürgern in den nächsten zwei Jahren nachgehen und neue Ideen entwickeln und umsetzen.

Das BAGSO Projekt lm Alter IN FORM wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.

10. Europäisches Filmfestival der Generationen

EIN MANN NAMENS OVE

Hilfesuchende Nachbarin trifft auf einsamen Griesgram

Der grantige Witwer Ove ist der Schrecken der Nachbarschaft: Auf seinen morgendlichen Kontrollgängen inspiziert er pedantisch seine Siedlung und beanstandet barsch jegliches Fehlverhalten seiner Umgebung. Doch hinter dem misanthropischen Verhalten verbirgt sich eine verletzliche, einsame Seele. Denn er kann den Verlust seiner geliebten Frau nicht überwinden und sehnt sich danach ihr in den Tod zu folgen. Doch all seine Suizidversuche scheitern - denn in der Nachbarschaft zieht eine ausländische, schwangere Frau mit ihrer Familie ein, die beharrlich seine Hilfsbereitschaft einfordert. Zögerlich öffnet er sich und nach und nach beginnt er, sich auch für die Belange der ganzen Nachbarschaft einzusetzen. Eine schwarzhumorige Tragikomödie mit skurrilen Momenten über Einsamkeit im Alter und nachbarschaftliche Hilfsbereitschaft.

REGIE: HANNES HOLM · Spielfilm · Schweden 2015 · 116 Minuten mit Ralf Lassgård, Bahar Pars, Filip Berg, Ida Engvoll, Tobias Almborg, Börje Lundberg, Chatarina Larsson, Klas Wiljergård · Altersempfehlung: ab 12 Jahren

FILM MIT DISKUSSION · EINTRITT FREI Kooperation mit Grund- und Mittelschule Bad Rodach Diskussion mit Alexandra Pape, Diakonie Hochfranken

DONNERSTAG · 24. OKTOBER 2019 · 18:30 UHR · Grund- und Mittelschule · Am Stiegelein 5 · 96476 Bad Rodach

VERANSTALTER: Mehrgenerationenhaus AWO Treff Bad Rodach · Kirchgasse 4 · 96476 Bad Rodach · Kontakt: Nicole Voigt · Telefon: 09564 - 804844 E-Mail: treff-bad-rodach@awo-coburg.de

Monis Nähstube
● Änderung und Reparatur von Kleidung
● Neuanfertigung nach Rücksprache
Monika Heilingloh · Erfurter Str. 1 · 96484 Meeder
Tel.: 0 95 66/12 61 · Mobil: 0171/1884089

Terminkalender

Veranstaltungen Bad Rodach

Dienstag, 01. Oktober

10:00 - 12:00 Uhr Caritas Flüchtlings- und Integrationsberatung – Außensprechtag Beratung bei Fragen und Unterstützungsbedarf rund um das Thema Flüchtlingshilfe und Integration. Keine Termine Notwendig. Altes Amtsgericht (Schlossplatz 1, 1. Stock) Tel.: 09561/8144-26, Mail: asyl@caritas-coburg.de

14:00 – 16:30 Uhr Dienstagskreis – Seniorengruppe in Bad Rodach Begegnung: „Miteinander Stunden genießen“ Weitere Infos und Auskünfte unter Tel: 09561 / 8144-18 oder 8144-17 E-Mail: sozialstation@caritas-coburg.de Ort: Gemeindesaal der Katholischen Kirche St. Marien, Adelhäuser Str. 1

15:00 Uhr Stadtführung durch das historische Rodach Gäste und Bürger von Bad Rodach sind herzlich eingeladen. Treffpunkt: Marktbrunnen – kostenfrei

Mittwoch, 02. Oktober

18:00 – 19:30 Uhr Die Kleiderkammer „Klamotte“ Es wird hochwertige Secondhand-Kleidung für jedermann angeboten. Ort: Heldritt; Alte Schule, Schlossberg 9

Donnerstag, 03 Oktober – Sonntag, 06. Oktober

Kirchweih in Lempertshausen

Donnerstag, 03. Oktober

10:00 Uhr 23. Thüringisch-Fränkischer Wandertag Grenzwegwanderung – wenn nicht hier, wo sonst! Start/Ende: Heldburg, OT Gompertshausen, Mehrzweckgebäude ca. 12:30 Uhr Mittagstisch und musikalische Unterhaltung. Weitere Info unter: www.initiative-rodachtal.de

15:00 Uhr Technikführung in der ThermeNatur - Blicken Sie im Rahmen einer öffentlichen Technikführung hinter die Kulissen der ThermeNatur (Teilnahme kostenfrei - keine Anmeldung erforderlich) Ort: ThermeNatur. Termin Schulderberatung der Caritas entfällt

Freitag, 04. Oktober – Donnerstag, 31. Oktober

Skulpturen Ausstellung des Kunstkreises Arnstein im Thermengarten der ThermeNatur. Die Skulpturen werden täglich mit Beginn der Dämmerung beleuchtet. Ort: ThermeNatur

Freitag, 04. Oktober

KerzenScheinSchwimmen- Entspannt ins Wochenende Schwimmen Sie im Schein hunderter Lichter und erholsamer Musik ins Wochenende (mit Beginn der Dämmerung) Ort: ThermeNatur

Samstag, 05. Oktober

19:30 - 23:00 Uhr Livemusik und Tanz im ThermenRestaurant mit der Alleinunterhalterin „Franziska Friedrich“ Motto: „Oktoberfeststimmung“. Um Voranmeldung wird gebeten. Tel. 09564 / 9232-46 Ort: ThermenRestaurant

Sonntag, 06. Oktober

10:00 Uhr TulpenPflanzAktion Bad Rodach blüht. Ort: Kurpark

10:30 – 11:30 Uhr Kurkonzert im Kurpark zur TulpenPflanzAktion mit den „Straufhain Musikanten“ Teilnahme ist kostenfrei! Ort: Kurpark

14:00 Uhr 50. Geburtstag der Kindertagesstätte „Marienkäfer“ Ort: Gerold-Strobel-Halle

15:00 – 16:30 Uhr Heimatmuseum Bad Rodach geöffnet. Eintritt frei! Ort: Jagdschloss - Haus des Gastes

Montag, 07. Oktober

9:00 – 21:00 Uhr Blue Monday in der ThermeNatur BeFriends – BeWellness Jede 4er Ladies Gruppe erhält bei gemeinsamen Eintritt eine Flasche Sekt geschenkt. Jede 4er Gentlemen-Gruppe erhält bei gemeinsamen Eintritt pro Person ein Bier (0,5l) geschenkt. Ort: ThermeNatur Bad Rodach

15:00 Uhr Gästebegrüßung mit Bildpräsentation, Sie erfahren Wissenswertes über Bad Rodach und die Urlaubsregion Coburg.Rennsteig. Wir freuen uns auf Sie! Ort: Jagdschloss – Haus des Gastes am Schlossplatz

20:00 Uhr Jagdhornblasen Übungsstunde auch für Anfänger. Ort: Alte Schule Heldritt – kostenfrei

Dienstag, 08. Oktober

10:00 - 12:00 Uhr Caritas Flüchtlings- und Integrationsberatung Näheres siehe 1. Oktober

14:00 – 16:30 Uhr Dienstagskreis – Seniorengruppe in Bad Rodach Näheres siehe 1. Oktober

15:00 Uhr Stadtführung durch das historische Rodach Gäste und Bürger von Bad Rodach sind herzlich eingeladen. Treffpunkt: Marktbrunnen – kostenfrei

Mittwoch, 09. Oktober

14:30 Uhr Klubnachmittag der Arbeiterwohlfahrt Ort: „AWO Treff“ in der Kirchgasse

18:00 – 19:30 Uhr Die Kleiderkammer „Klamotte“ Es wird hochwertige Secondhand-Kleidung für jedermann angeboten. Ort: Heldritt; Alte Schule, Schlossberg 9

Donnerstag, 10 Oktober - Sonntag, 13. Oktober

Kirchweih Mährenhausen, Elsa, Sülzfeld

Donnerstag, 10. Oktober

ganztägig Krammarkt

19:30 Uhr Russland, Moskau und der goldene Ring Bildervortrag von Frau Hanna Köster Eintritt frei! Ort: Jagdschloss – Haus des Gastes

Freitag, 11. Oktober

17:30 Uhr NATURführung: „Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm…“. Interessante Betrachtung einer alten Streuobstwiese und ihrer unterschiedlichsten Bewohner. Treffpunkt: Ortsteil Oettingshausen am großen Apfel (Ortseingang Oettingshausen aus Ottowind oder Großwalbur kommend). Naturführerin: Frau Dr. Sabine Martinez. Festes Schuhwerk erforderlich Dauer: ca. 2 Std.- Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen Kosten mit Kurkarte 2,00 €; ohne 4,00 € Rückfragen unter der Telefonnummer 09564 / 800278 oder Gästeinfo 09564 / 1550 KerzenScheinSchwimmen- Entspannt ins Wochenende Schwimmen Sie im Schein hunderter Lichter und erholsamer Musik ins Wochenende (mit Beginn der Dämmerung) Ort: ThermeNatur

Samstag, 12. Oktober

18:00 Uhr Oktoberfest CSU OV Bad Rodach. Ab 18:00 Uhr Bayerische Schmankerl. Ab 19:00 Uhr Musik mit den Party Franken ab 19:30 Uhr Bieranstich und Programmeröffnung Eintritt: 13 €; VVK: Keller´s Kneipe 09564-3303 u. Schuhhaus Appis 09564-4426 Gerold-Strobel-Halle am Schlossplatz

Sonntag, 13. Oktober

10:30 – 11:30 Uhr Kurkonzert im „Kurgarten“ mit der „Blaskapelle Neundorf“ Teilnahme ist kostenfrei! Ort: Sonnensegel, bei schlechtem Wetter: Terrasse ThermeRestaurant

14:00 – 16:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit dem „Singenden Bademeister“ Ronny Söllner Ort: ThermeNatur Bad Rodach

17 Uhr „22. Musischer Abend in Sülzfeld“ mit Buchvorstellung von Werner Saemann „Wilder's Immergrün“, Bildern von Markus Hörauf und dem Mandolinenorchester der Musikschule Siegfreid Girgner aus Nürnberg. Im „Kultursaal schwarz-weiß“ in Sülzfeld, Schlettacher Berg 3. Freier Eintritt. Die Bilder können noch eine Woche lang, nach telefonischer Absprache 09564 – 80350, besichtigt werden.

18:00 – 21:00 Uhr VollMondZauber in der ThermeNatur Mondscheinschwimmen Jeder Gast erhält ab 18:00 Uhr eine Luna-Bowle GRATIS, weiterhin erwartet Sie ein Mondschein-Aufguss, Entspannungsmusik an den Innenbecken u.v.m. Ort: ThermeNatur

Montag, 14. Oktober

9:00 – 21:00 Uhr Blue Monday in der ThermeNatur BeFriends – BeWellness Jede 4er Ladies Gruppe erhält bei gemeinsamen Eintritt eine Flasche Sekt geschenkt. Jede 4er Gentlemen-Gruppe erhält bei gemeinsamen Eintritt pro Person ein Bier (0,5l) geschenkt. Ort: ThermeNatur Bad Rodach

15:00 Uhr Gästebegrüßung mit Bildpräsentation, Sie erfahren Wissenswertes über Bad Rodach (siehe 7. Oktonber).

19.00 Uhr Romantische Abendführung durch die Altstadt von Bad Rodach Stadtführerin: Hedda Hanft, Treffpunkt: Jagdschloss-Haus des Gastes, Gebühr: 5 €, Anmeldung erforderlich bei Gästeinformation Bad Rodach; Tel. 09564/1550, Mail: gaesteinfo@bad-rodach.de

20:00 Uhr Jagdhornblasen Übungsstunde auch für Anfänger Ort: Alte Schule Heldritt – kostenfrei

Dienstag, 15. Oktober

10:00 - 12:00 Uhr Caritas Flüchtlings- und Integrationsberatung Näheres siehe 1. Oktober

14:00 – 16:30 Uhr Dienstagskreis – Seniorengruppe in Bad Rodach Näheres siehe 1. Oktober

15:00 Uhr Stadtführung durch das historische Rodach Gäste und Bürger von Bad Rodach sind herzlich eingeladen. Treffpunkt: Marktbrunnen – kostenfrei

Aufruf zur Straßenreinigung

ich möchte alle Eigentümer und Nutzer von Grundstücken, die innerhalb des bebauten Bereichs liegen, auf ihre Straßenreinigungspflicht hinweisen. Es muss leider festgestellt werden, dass die Reinigung, hierzu gehört auch die Beseitigung von Bewuchs/Unkraut und Ablagerungen in den Straßenrinnen, teilweise nicht so vorgenommen wird, wie es durch die Straßenreinigungssatzung der Stadt Bad Rodach verlangt wird.

Im Interesse eines gepflegten Ortsbildes bitte ich Sie, Ihrer Straßenreinigungspflicht nachzukommen. Gleichzeitig bitte ich Sie, Bäume, Sträucher und Büsche, die in den Straßen- oder Gehwegbereich gewachsen sind, zurückzuschneiden.

Mittwoch, 16. Oktober
18:00 – 19:30 Uhr Die Kleiderkammer „Klamotte“ Es wird hochwertige Secondhand-Kleidung für jedermann angeboten. Ort: Heldritt; Alte Schule, Schlossberg 9

Donnerstag, 17. Oktober
Sonntag, 20. Oktober Kirchweih in Heldritt, Gauerstadt, Roßfeld, Niederndorf

Donnerstag, 17. Oktober
13:30 Uhr „Turmhügel-Tour“ – Wanderung zum Georgenberg, ca. 8 km Treffpunkt: „Welcome Center“ am Wohnmobilstellplatz „Thermenaue“ Wanderführer: Herr Bernd Kastner Festes Schuhwerk erforderlich; Dauer ca. 2 ½ -3 Std. mit Rast (Vesper u. Getränke empfohlen), ohne Gebühr, Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen

Freitag, 18. Oktober
KerzenScheinSchwimmen- Entspannt ins Wochenende. Schwimmen Sie im Schein hunderter Lichter und erholsamer Musik ins Wochenende (mit Beginn der Dämmerung) Ort: ThermeNatur
19:30 Uhr Stefan „Das Eich“ Eichner spielt Reinhard Mey in der St. Johanniskirche. Einlass 18.30 Beginn 19.30 Uhr.

Samstag, 19. Oktober
18:00 - 23:00 Uhr Regionale Museumsnacht Coburg-Südthüringen „Museum grenzenlos“ Weitere Info unter: www.regionale-museumsnacht.de Ort: Jagdschloss-Haus des Gastes

Sonntag, 20. Oktober
15:00 – 16:30 Uhr Heimatmuseum Bad Rodach geöffnet Eintritt frei! Ort: Jagdschloss - Haus des Gastes

Montag, 21. Oktober
9:00 – 21:00 Uhr Blue Monday in der ThermeNatur BeFriends – BeWellness Jede 4er Ladies Gruppe erhält bei gemeinsamen Eintritt eine Flasche Sekt geschenkt. Jede 4er Gentlemen-Gruppe erhält bei gemeinsamen Eintritt pro Person ein Bier (0,5l) geschenkt. Ort: ThermeNatur Bad Rodach
15:00 Uhr Gästebegrüßung mit Bildpräsentation, Sie erfahren Wissenswertes über Bad Rodach (siehe 7. Oktonber)
20:00 Uhr Jagdhornblasen Übungsstunde auch für Anfänger Ort: Alte Schule Heldritt – kostenfrei

Dienstag, 22. Oktober
10:00 - 12:00 Uhr Caritas Flüchtlings- und Integrationsberatung Näheres siehe 1. Oktober
15:00 Uhr Stadtführung durch das historische Rodach Gäste und Bürger von Bad Rodach sind herzlich eingeladen. Treffpunkt: Marktbrunnen – kostenfrei

Mittwoch, 23. Oktober
17:30 Uhr NATURführung: „Haselwurz und Bingelkraut…“ Auf unserem kleinen Ausflug durch Feld und Wald im Naturschutzgebiet Bischofsaue. Treffpunkt: Parkplatz Altmühlaue in Roßfeld Naturführerin: Frau Dr. Sabine Martinez. Festes Schuhwerk erforderlich Dauer: ca. 2 Std.- Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen Ohne Gebühr! Rückfragen unter der Telefonnummer 09564 / 800278 oder Gästeinfo 09564 / 1550
18:00 – 19:30 Uhr Die Kleiderkammer „Klamotte“ Es wird hochwertige Secondhand-Kleidung für jedermann angeboten. Ort: Heldritt; Alte Schule, Schlossberg 9 Donnerstag, 24. Oktober
13:30 Uhr Grenzweg-Tour (ca. 8-10 km) zum Jubiläum 30 Jahre Wiedervereinigung Treffpunkt: „Welcome Center“ am Wohnmobilstellplatz „Thermenaue“ Wanderführer: Herr Bernd Kastner Festes Schuhwerk erforderlich; Dauer ca. 3 ½ Std. mit Rast (Vesper u. Getränke empfohlen), ohne Gebühr! Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen

Freitag, 25. Oktober
KerzenScheinSchwimmen- Entspannt ins Wochenende Schwimmen Sie im Schein hunderter Lichter und erholsamer Musik ins Wochenende (mit Beginn der Dämmerung) Ort: ThermeNatur

Samstag, 26. Oktober
19:30 Uhr Herbstkonzert der Roßfelder Musikanten VVK: Gästeinformation Bad Rodach, Tel. 09564 / 1550 VVK Beginn: 16. Oktober 2019 Gerold-Strobel-Halle am Schlossplatz

Samstag, 26. Oktober
19:30 Uhr Elsa47: „Concerto delle Donne“ Virtuose italienische Gesänge für drei Soprane und drei Instrumente Ort. St. Johanneskirche Elsa

Sonntag, 27. Oktober
Kirchweih in Oettingshausen
14:00 – 16:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit dem „Singenden Bademeister“ Klaus Müller Ort: ThermeNatur Bad Rodach
15:00 Uhr Kameradschaftstreffen des VdK Ortsvereins Bad Rodach Ort: Evang. Gemeindehaus, Martin-Luther-Str. 3

Montag, 28. Oktober
9:00 – 21:00 Uhr Blue Monday in der ThermeNatur BeFriends – BeWellness Jede 4er Ladies Gruppe erhält bei gemeinsamen Eintritt eine Flasche Sekt geschenkt. Jede 4er Gentlemen-Gruppe erhält bei gemeinsamen Eintritt pro Person ein Bier (0,5l) geschenkt. Ort: ThermeNatur Bad Rodach
15:00 Uhr Gästebegrüßung mit Bildpräsentation, Sie erfahren Wissenswertes über Bad Rodach (siehe 7. Oktonber)
20:00 Uhr Jagdhornblasen Übungsstunde auch für Anfänger Ort: Alte Schule Heldritt – kostenfrei

Dienstag, 29. Oktober
10:00 - 12:00 Uhr Caritas Flüchtlings- und Integrationsberatung Näheres siehe 1. Oktober
15:00 Uhr Stadtführung durch das historische Rodach Gäste und Bürger von Bad Rodach sind herzlich eingeladen. Treffpunkt: Marktbrunnen – kostenfrei Mittwoch, 30. Oktober
18:00 – 19:30 Uhr Die Kleiderkammer „Klamotte“ Es wird hochwertige Secondhand-Kleidung für jedermann angeboten. Ort: Heldritt; Alte Schule, Schlossberg 9

Donnerstag, 31.Oktober
HalloweenGeflüster in der ThermeNatur. Mit Beginn der Dämmerung, weitere Infos unter: www.therme-natur.de

Vorschau November 2019
Samstag, 02. November
18:00 Uhr Karibische Nacht in der ThermeNatur (nähere Infos unter www.therme-natur.de) Ort: ThermeNatur
19:30 Uhr Livemusik und Tanz im ThermenRestaurant mit Ronny Söllner

Samstag, 09. November
14:00-17:00 Uhr Familiennachmittag in der ThermeNatur (nähere Infos unter www.therme-natur.de) Ort: ThermeNatur

Samstag, 16. November
19:30 Uhr Faschingsitzung der Faschingsgesellschaft Bad Rodach Ort: Gerold-Strobel-Halle. Änderungen vorbehalten

Flohmärkte im Coburger Land
Do., 03. Oktober Dörfles-Esbach – Parkplatz Intersport Wohlleben
So., 06. Oktober Ebersdorf – SPD-Flohmarkt, Sporthalle Fronlach
So., 13. Oktober Weidhausen – Kirchweih mit Flohmarkt
So., 20. Oktober Rödental – Bürgerplatz, verkaufsoffener So. ab 7 Uhr

Jahresveranstaltungskalender 2020

Wichtige Mitteilung an alle Bad Rodacher Vereine.

Sehr geehrte Damen und Herren, die Kurverwaltung Bad Rodach plant für das Jahr 2020 wieder die Erstellung eines Jahresveranstaltungskalenders. Deshalb bitten wir Sie, uns Ihre geplanten Veranstaltungen für das Jahr 2020 mit folgenden Angaben

• Termin • Beginn der Veranstaltung • Ort der Veranstaltung

an uns zu melden.

Die touristisch relevanten Veranstaltungen werden im Jahresveranstaltungskalender veröffentlicht. Alle anderen Veranstaltungen (z.B. Jahreshauptversammlungen der Vereine) werden im monatlichen Veranstaltungskalender des „Rodachtal Kuriers“ bekannt gegeben.

Durch Ihre Mitarbeit können wir unseren Gästen und den Bürgern Bad Rodachs einen möglichst vollständigen Veranstaltungsüberblick für das Jahr 2020 anbieten.

Wir bitten um schriftliche Meldung Ihrer Termine bis

Freitag, den 08. November 2019
an die Gästeinformation Bad Rodach
Schlossplatz 5 - 96476 Bad Rodach – Fax 09564 / 92 11 06
E-Mail: touristinfo@bad-rodach.de

Änderungen, die sich im Laufe des Jahres ergeben, bitten wir ebenfalls zu melden. Diese können dann im monatlichen Veranstaltungskalender der Kurzeitung berücksichtigt werden. Für Ihre Unterstützung vielen Dank

Gästeinformation Bad Rodach

„Leseclub“ bekommt Spende

Der neu eingerichtete „Leseclub“ im Jugendzentrum der Stadt Bad Rodach wurde reichlich bespendet (Träger: AWO, Schule und Jugendpflege). Insgesamt kommen 2.054 € den kleinen Bücherwürmern zugute. Es wurden von Matthias Hartwig (500 €), die Neue Presse mit dem Firmenlauf (1.054€) und die Marktapotheke Bad Rodach (500 €) gespendet. Vielen Dank dafür, jetzt kann es losgehen mit dem Club!

Spende der Fleischerei Thiel

Ja ist denn schon wieder Weihnachten? – Im August übergab Dirk Thiel die in der Trinkgeldflasche gesammelten 226,92 € an Bürgermeister Ehrlicher, verpackt in zwei Jutesäcken. Bürgermeister Ehrlicher bedankte sich herzlich für die Spende, welche für die Spielplatzoffensive Verwendung findet.

Christan Vietz und die beiden Mannschaften des TSV 1860 Bad Rodach

Fußballer des TSV 1860 Bad Rodach in neuen Trikots

(gw) Dank einer Spende von Christian Vietz können die beiden Fußballmannschaften des TSV 1860 Bad Rodach zukünftig in neuen Trikots zu ihren Spielen auflaufen. Die Mannschaften, die Fußballabteilung und die Vorstandschaft des TSV 1860 bedanken sich beim Spender.

Spendenübergaben im Sommer 2019:

Die Stadt Bad Rodach sagt DANKE

Reitgemeinschaft Rodach e. V.

Zum bunten Nachmittag der Reitgemeinschaft Rodach e.V. brachte ich dem engagierten Team der „Reitgemeinschaft Rodach“ einen Scheck der Sparkasse Coburg-Lichtenfels vorbei. In diesem Zusammenhang bedankte ich mich bei den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für diesen gelungenen Nachmittag. Ich bin stolz, dass über 50 Jugendliche und Kinder bei der Reitgemeinschaft aktiv dabei sind. Es ist ein schönes Hobby mit den Pferden und der Natur im Einklang.

v.l.n.r.: Rektorin Manuela Oppel, Spenderin Stefanie Ettig, Konrektorin Peggy Prosch, Bürgermeister Tobias Ehrlicher und Gudrun Wintersperger

Spende für Bücherecke in der Grund- und Mittelschule

Für die Einrichtung einer Bücherecke in der Grund- und Mittelschule, welche durch Wintersperger und das Team der Bücherei betreut wird, wurden von der Marktapotheke 500 € gespendet. Im Hintergrund sieht man die Jalousien, die die Bücherecke entsprechend verschließen soll, so dass nur zu bestimmten Zeiten die Bücher gezielt ausgeliehen und zurückgebracht werden kann, ohne den Weg in die große Bücherei zu nehmen. Rektorin Manuela Oppel und Konrektorin Peggy Prosch freuen sich über die Spende zugunsten der Kinder.

Luisa Katzenberger auf La Caruso, Udo Trier, Stefen Schulz Vorsitzender Reit- und Fahrabteilung im LTV Gauerstadt, Gustav Trier

Gauerstadter Reitertage 2019

(red) Nach zweijähriger Pause veranstaltete die Reitabteilung im LTV Gauerstadt am zweiten Augustwochenende wieder das traditionsreiche Reitturnier. Die Veranstaltung hatte mit den „Gauerstadter Reitertage“ nicht nur einen neuen Namen, sondern es stand den Reiterinnen und Reitern ein nagelneuer Außenreitplatz zur Verfügung, der von allen Reitsportfreunden sehr gelobt wurde.

(v.l.n.r.: Stefan Schulz (Abteilungsleiter der Reitabteilung), Tobias Ehrlicher (Bürgermeister), Uwe Schmidt (1. Vorsitzender LTV Gauerstadt).

Dass dieser Außenreitplatz gebaut werden konnte, ist der finanziellen Unterstützung verschiedener Spender zu verdanken. Auch Bürgermeister Tobias Ehrlicher war die Maßnahme wichtig, so dass er sie für eine Spende von 1.000 € aus Mitteln der Sparkasse Coburg-Lichtenfels vorschlug. Die Verantwortlichen des LTV Gauerstadt nahmen bei den „Gauerstadter Reitertagen“ den symbolischen Scheck gerne von ihm entgegen.

175 Reiter und 212 Pferde gingen in die 13 Prüfungen. Ludwig Dellert von RSG Frankenhof Sonnefeld siegte in der höchsten Prüfung des Turniers. Gestartet wurde in den Dressur- und Sprungprüfungen von den Klassen E bis zur Klasse M*.

Höhepunkt war das Mannschaftsspringen der Klasse A* mit Hindernissen bis zu einer Höhe von einem Meter. Sieger war die Mannschaft „Hubertscrew“ aus Bad Kissingen.

Der Sonntag lockte bei strahlendem Sonnenschein viele Besucher auf das Gelände. Beste Teilnehmerin von der Reit- und Fahrabteilung des LTV Gauerstadt war mit einem 2. und 3. Rang Katharina Bühling. Stefan Schulz, der Vorsitzende der Gauerstadter Reitabteilung, war mit der Veranstaltung, die nur dank der vielen Helfer erfolgreich durchgeführt werden konnte, mehr als zufrieden. Ein von Familie Trier gestifteter Pokal wurde von Luisa Katzenberger auf „La Caruso“ vom RC Rhön Bad Neustadt in der Stilprüfung Klasse L gewonnen. Der Siegespokal war ein Dankeschön der Familie an den Verein zum stilvoll letzten Geleit des Gründungsmitglieds Waldemar Trier im Vorjahr.

Bürgermeister Ehrlicher, der die einzelnen Reiterwettbewerbe aufmerksam verfolgte und dabei auch das große Engagement der Helferinnen und Helfer erkennen konnte, versäumte es nicht, allen, die bei der Organisation und Durchführung der Veranstaltung mithalfen, ein großes Dankeschön auszusprechen.

Fränkischer Weinabend in Bad Rodach

Beste Fränkische Weine bei Live-Tanzmusik

(gw) Die „Fresh Partyband“, die bereits im Vorjahr mit beliebten Songs für beste Unterhaltung sorgte, spielte auch auf dem diesjährigen Weinfest, zu dem die „Bad Rodacher Sportfreunde“ und die „Reisegruppe Schultz“ einluden.

Weinprinzessin Julia Kerzner und der Vorsitzende der Sportfreunde und Veranstalter Florian Mikolajczak

Dass Bad Rodach ja eher zur biertrinkenden Region gehört, ist sicher auch der Nähe zu den klassischen, fränkischen Brauereien geschuldet. Aber in westlicher Richtung, fast gleich weit entfernt, liegen die einladenden Weinberge am Main. Diesen kulinarischen Schätzen haben sich die Veranstalter seit Jahren verschrieben und bewirteten die gut besuchte Stadthalle mit Köstlichkeiten aus den Weinbergen. Traditionell eingeladen wird immer eine Weinprinzessin aus dem Main-Fränkischen, diesmal Julia Kerzner aus Kleinlangheim, die sich über die Einladung und das Engagement der Veranstalter sichtlich freute. Als Schmankerl traten vor der Rockband des Abends die „Nachwuchskünstler“ Charlotte Ritz mit ihrer bezaubernden Stimme, Finn Kirchner und Willy Karl Popp auf. Das Fest, bei dem auch das Tanzbein kräftig geschwungen wurde, ging feucht-fröhlich bis in die späten Nachtstunden.

Wie auch in den Vorjahren wird der Erlös der Veranstaltung sozialen Zwecken zugeführt. Auf das Geld kommt es uns nicht an, betonen die Sportfreunde. Wir haben Spaß an unserem Fränkischen Weinabend und nehmen dies zum Anlass, vor allem Regionales zu unterstützen. Der Erlös des letztjährigen Weinfestes wurde u.a. für den Bad Rodacher Kinderspielplatz, die Kinderkrebshilfe und für den Nachwuchs der Roßfelder Musikanten bereitgestellt.

Bad Rodach JUGENDPFLEGE

JUZ Bad Rodach

Eva Hoffmann | Markt 1 | 96476 Bad Rodach
Tel. 09564/9222-30 | Fax: 09564/9222-25
Handy: 0151/21305807 | Email: jugendpflege@bad-rodach.de

ÖFFNUNGSZEITEN Jugendzentrum

Kindertreff : Mittwoch15:30 – 18:00 Uhr
Jugendtreff: Donnerstag 17:00 – 20:00 Uhr, Freitag 17:00 – 21:00 Uhr
In den Ferien bleiben der Kindertreff am Mittwoch und der Jugendtreff am Donnerstag geschlossen.

Für euch haben wir wieder verschiedene Angebote organisiert. Bitte meldet euch rechtzeitig an, da es nur begrenzte Plätze gibt. Anmeldeschluß ist FREITAG, 18.10.2019. Eine Frühbetreuung ab 7:00 Uhr wird es an allen Tagen geben.

Kastanienwerkstatt

Termin: Mo., 28.10.2019 Zeit: 9:00 – 16:00 Uhr Alter: ab 6 Jahre Kosten: 3 € Ort: Mittagsbetreuung der Grund- und Mittelschule Bad Rodach Veranstalter: Jugendpflege und Mittagsbetreuung der Grund- und Mittelschule Bad Rodach

Igel, Fledermäuse, Spinnen, Männchen, Herzen, Einhörner all das darfst du an diesem Tag gestalten. Doch mit Kastanien kann man nicht nur basteln. Wusstest du, dass es auch Kastanienwaschmittel gibt, man leckere Marmelade herstellen und Kastanien braten kann? Das wird heute alles ausprobiert. Und beim Eichhörnchenspiel lernst du, dass es für die Tiere im Wald gar nicht immer so einfach ist sein Futter zu finden. Gerne kannst du deine gesammelten Eicheln und Kastanien zum Basteln mitbringen.

Spiel und Spaß im LESECLUB

Termin: Di.,29.10.2019 Zeit: 9:00 – 16:00 Uhr Alter: ab 6 Jahren Kosten: 2 € Ort: Jugendzentrum am Schloßplatz Bad Rodach Veranstalter: Jugendpflege und Mittagsbetreuung der Grund- und Mittelschule Bad Rodach

Wir werden spielen, lesen und basteln …. mach das wozu du Lust hast. Gemeinsam basteln wir eine Bildergeschichte und tauchen ab in spannende Welten, während wir lesen. Das Spielen wird natürlich nicht zu kurz kommen. Spielen ist gesund, spielen bringt Bewegung, spielen trainiert das Gehirn, spielen tut einfach gut. Gerne darfst du dein Lieblingsbuch oder Lieblingsspiel mitbringen. Für ein warmes Mittagessen ist gesorgt!!

„Wohnt Opa jetzt im Himmel?“ – Wie Kinder lernen, Sterben zu begreifen!

Termin: Mi.,30.10.2019 Zeit: 9:00 – 16:00 Uhr Alter: ab 6 Jahren Kosten: 2 € Ort: Mittagsbetreuung der Grund- und Mittelschule Bad Rodach Veranstalter: Jugendpflege und Mittagsbetreuung der Grund- und Mittelschule Bad Rodach

Zu diesem Thema kommt Sozialpädagogin Frau Barbara Brüning-Wolter vom Coburger Hospizverein in den Wirbelwind und spricht mit uns über die Themen, Sterben, Tod und Trauer und versucht auf die Fragen der Kinder kindgemäße Antworten zu geben. Dafür nimmt sie sich den ganzen Tag Zeit.

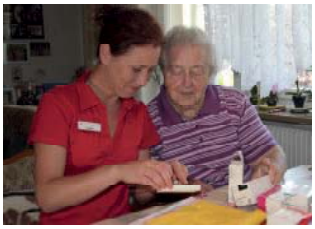
Ei der Blitz, so ein süßer Apfelschnitz

Termin: Do.,31.10.2019 Zeit: 9:00 – 16:00 Uhr Alter: ab 6 Jahren Kosten: 3 € Ort: Mittagsbetreuung der Grund- und Mittelschule Bad Rodach Veranstalter: Jugendpflege und Mittagsbetreuung der Grund- und Mittelschule Bad Rodach

So rund wie der Apfel soll dieser letzte Ferientag werden. Wir kochen, backen, basteln und lernen was es bedeutet: „in den sauren Apfel zu beißen“. Vielleicht kennt ihr noch mehr Sprichwörter und Redensarten. Auch der Spaßfaktor soll mit lustigen Apfelspielen nicht zu kurz kommen.

caritas coburg Stadt und Land
caritas
Caritas-Sozialstation in Bad Rodach

Pflege zu Hause
Verhinderungspflege
Palliativpflege
Betreuungsgruppen



Tel.: 09561/8144-18
sozialstation@caritas-coburg.de
www.caritas-coburg.de

Attraktive Arbeitsplätze in Pflege und Betreuung

Sonne-Sommer-Sommerlativ

(copyright by Wirbelwindhexla)

Sechseinhalb Wochen School `s out! Eine schier endlose Zeit- Zuerst jippiejajeh und dann gähn..wird es etwas langweilig. Oder doch nicht? Nein, im Wirbelwind und der Jugendpflege war für Ferien-Monotonie kein Platz. Ob Spiel-und Bastelangebote sowie Kanufahren im Waldbad, ein wundervoller Ausflug mit spannender Führung auf der Veste Coburg einschließlich Hochleben Prinz Alberts zum 200. Geburtstag, Brotbacken in Kloster Veßra, eine Zeitreise zu den Dinosaurieren nach Bayreuth, Kuscheln mit Rettungshunden, die Polizeiinspektion Coburg samt Gebäude in Beschlag nehmen und es schaffen, nicht hinter Gittern zu landen, sensationelle Accessoires für Garten und Wohnung basteln, oder auch einfach mal nur die Beine und die Seele baumeln lassen; jeder Tag bot ganz besondere Erlebnisse für uns alle. Der Sommer gab sein Bestes dazu- Bester Sommer? Wie einfallslos. Warum nicht ein neues Wort erfinden? Wir schwelgten im: SOMMERLATIV!

Sommerlativ ist: So blau wie der Himmel, der uns überall hin begleitete, so strahlend wie die Sonne, die uns so viele Tage heller machte, so warm wie der Regen, der unsere Welt ab und zu erfrischte, so springlebendig wie die Wirbelwindelfen, die jedes Ferienangebot mit uns ausgelassen, fröhlich und sorglos teilten und uns mehr als einmal ein Lächeln ins Gesicht zauberten, so bunt und satt wie die Farben des Regenbogens, an dessen Ende ein Topf mit Gold wartet, der sich SOMMERLATIV nennt! Und jetzt? Bühne frei für den Herbst und die Ferienhighlights Ende Oktober, wir freuen uns auf euch! *Euer Team Wirbelwind und Jugendpflege*

EHRHARDT AG

z.B. **HYUNDAI i20**
FL Trend 1.2 62 kW (84 PS); EZ: 01/2019; 150 km
// Kraftstoffverbrauch l/100km innerorts: 7,1; außerorts: 5,0; kombiniert: 5,8; CO2-Emission g/km kombiniert: 132; Effizienzklasse: E

TAGESZULASSUNGEN
BIS ZU 25 %* NACHLASS

* Nachlass auf den Herstellerlistenpreis. [1] Alle Werte inklusive 19% Mehrwertsteuer. Inklusive Überführungskosten. Zulassungskosten sind optional und werden separat berechnet. Gültig für private Einzelabnehmer. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

EHRHARDT AG Hauptsitz: Kaltenbronner Weg 2, 98646 Hildburghausen

Erlangener Beachfeeling mit Saitensprung

Als Botschafter der Thermenstadt Bad Rodach war die Gitarrengruppe Saitensprung am letzten Juli-Wochenende unterwegs, um mit ihren Klängen viele Menschen zu erfreuen. In diesem Jahr hieß das Ziel Botanischer Garten und Stadtstrand Erlangen. Schon im Regionalzug wurden die Gitarren ausgepackt, um alle Mitreisenden bestens zu unterhalten. Nach dem Sightseeing im wunderschönen botanischen Erlangener Garten ließ sich die quirlige Gruppe am Sternla-Schloss-Strand nieder und begeisterte die dortigen Besucher mit Songs aus alter und neuer Zeit. Sonja Putz

Im fliegenden Wechsel

Das Cafe am Bad Rodacher Markt unter neuer Leitung

(gw) Etwas turbulent ging es in um das Gästehaus Fadler in den letzten Wochen und Monaten schon zu. Der bisherige Inhaber, Karl Fadler, wollte zeitnah aus dem Geschäft aussteigen und einen geeigneten Nachfolger für Cafe und Gästehaus finden. Nach einigen Stolpersteinen hat Karl Fadler nun sein Gästehaus und das Cafe doch noch vermietet.

So können sich nun die Bad Rodacherin Karin Kutzer, die neue Inhaberin und ihr Sohn Christian, ihren langen gehegten Traum vom eigenen Cafe/Restaurant erfüllen. Ab Oktober übernimmt Karin Kutzer nahtlos die Geschäftsleitung des Fadelers. Ihr Sohn wird in der Küche den geplanten Koch, der ab 2020 eingestellt wird, unterstützen. Der Name und die Inneneinrichtung des Cafes sollen so bleiben, aber aufgehübscht und attraktiver gestaltet werden. Die 14 Gästezimmer werden modernisiert.

Der Schwerpunkt des Angebots sind weiterhin Kaffee und Kuchen, den die ambitionierte Hobbybäckerin selbst zubereiten wird. Weiterhin wird es täglich fränkische Mittags- und Abendgerichte geben, am Sonntag zusätzlich Braten mit Klößen. Die Öffnungszeiten sind von 9:00 bis 19:00 Uhr. Der Dienstag bleibt Ruhetag. Der Biergarten kann für private Feierlichkeiten gebucht werden. Der Kurier wünscht den neuen Geschäftsführern viel Erfolg.

Foto: G.Wolf

Für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem

90. Geburtstag

bedanke ich mich ganz herzlich.

Besonders bedanken möchte ich mich bei meinen 3 Kindern und Schwiegerkindern mit ihren Familien, meinen Verwandten, meiner lieben Hausgemeinschaft in der Schleusinger Str. 4b, meinen Freundinnen und ehemaligen Arbeitskolleginnen.

Dem 1. Bürgermeister der Stadt Bad Rodach Tobias Ehrlicher, Landrat Sebastian Straubel und Pfarrer Christian Rosenzweig für ihr Kommen und die guten Gespräche.

Ein ganz großes Lob und Danke meinem ältesten Urenkel Vito-Benito und Freundin Susan für den wunderschönen Film und das Buch.

Vielen Dank auch Uwe und Carmen Dinkler mit Team für die sehr, sehr gute Bewirtung meiner Gäste.

Gunhild Günther geb. Höhlein
Bad Rodach, im August 2019

Im Bild links: Rene Göbel, Elke Mierzwa, vierte von rechts, hintere Reihe. (Sonja Putz)

THW Coburg ist SPITZE...

das fanden die Kinder der Ferienbetreuung Wirbelwind und Jugendpflege Bad Rodach nach einem Tag voller beeindruckender Erlebnisse beim THW Coburg. Nach zwei informativen, kindgerechten Filmen über die ehrenamtliche Arbeit des THW haben sich Zugführer Rene Göbel und Jugendgruppenleiterin Elke Mierzwa für die knapp 50 Kids viele spannenden Stationen ausgedacht. Tatkräftig unterstützt wurden sie von den THW Mitarbeitern Jessi, Freddy, Friedrich, Luis, Philipp Jugendbetreuer Florenz, Truppführer Rüdiger, und Gruppenführer Roman. So wurde ein Seil zu einem kniffligen Spinnennetz umfunktioniert, das ohne Berührung durchquert werden mußte, wertvolles Wasser im Teamduell mit Schöpfkellen transportiert, leckeres Stockbrot am Lagerfeuer gebacken, eine ganze Armada von kleinen Flößchen gezimmert, und als absolutes Highlight mehrere Fahrten im Gelände mit dem Gerätekraftwagen unternommen. Für das Sirenengeheul sorgten natürlich die begeisterten Knirpse. Am Ende dieses fesselnden Abenteuertages äußerten viele den Wunsch auch einmal dem THW-Team angehören zu wollen.

Kindergarten

Evang. Integrativtagesstätte „Arche Noah“

Volle Fahrt voraus!

Der Himmel zeigte sich an der Johanniskirchweih, am 15. September, im besten Sonntagskleid. Aber nicht nur rund um die Kirche, nein auch während des Festgottesdienstes erreichten viel wärmende Strahlen unsere Herzen. Liebevoll vorbereitet und begleitet von kräftigen Kinderstimmen verbildlichten die Bootsfrauen ihre Arche mit all ihren Gruppen.

Pfarrer Rosenzweig dankte und segnete Birgit Rottmann für ihre12-jährige Leitungstätigkeit, die sie auf eigenen Wunsch niederlegte. Wenn auch nicht mehr als Kapitänin, jedoch als Bootsfrau, bleibt Birgit ihrer Arche weiterhin treu.

Mit musikalischen Segenswünschen von Team und Kindern, vielen liebgemeinten Gesten, wurde unsere neue Kapitänin, Petra Sterzer, durch den Segen von Pfarrer Rosenzweig in unsere Evang. Integrative Kindertagesstätte als Leitung eingeführt. Auch alle „Neuen“ Bootsfrauen unserer Arche wurden ebenfalls mit Gottes Segen bedacht.

Ruderübergabe, Blumen und Geschenke, manch ein Tränchen der Erinnerung und der Freude – all das waren wärmenden Strahlen des Sonnentages der Johanniskirchweih.

Danke, Birgit und herzlich Willkommen, Petra.
Wir freuen uns auf eine gemeinsame Fahrt unter Gottes großem Segel!
Schiff ahoi, Arche Noah!

Foto: Karnitschky Breitenau

Und noch ein Grund zur Freude!

An einem Vormittag im September überraschten uns Helga Hoffmann und Gabriele Lang mit einer Spende über 200€ aus der Kleiderkammer „Klamotte“ in Heldritt.

Wir sagen ein herzliches Dankeschön, im Namen unsere Kinder! (G.E.)

v.l.n.r.: Bürgermeister Tobias Ehrlicher, Sybille Schäfer, Personalrat André Brehm, Kita-Leiterin Heike Werner, Elternbeiratsvorsitzende Stefanie Kissinger und Stv. Kita-Leiterin Sandra Puff

Gute Seele geht in Altersteilzeit

SybilleSchäferverlässtmiteinemlachendenundeinemweinendenAugenach 40 Dienstjahren die Kindertagesstätte „Marienkäfer“ und verabschiedet sich in die Altersteilzeit. Bei den Kleinen war sie sehr beliebt und beim Kollegium aufgrund ihrer Zuverlässigkeit sehr geschätzt.

Worte des Lobes und Dankes kamen von Kindergartenleiterin Heike Werner und 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher.

Wir wünschen Frau Sybille Schäfer für die neue Lebensphase alles Gute, vor allen anderen Dingen Gesundheit.

Ihr Naturkostladen auf dem Lande
BIO HOF Ingrid Wolf
Café Bistro
Einkellerungskartoffeln aus eigenem Anbau:
Belinda festkochend
Laura vorwiegend festkochend
Marabel vorwiegend festkochend
Ladenöffnungszeiten: DI · MI · DO · FR · 9-18 Uhr / SA 8-12 Uhr
Jeden Samstag am Coburger Bauernmarkt
Meederweg 2 · 96484 Meeder-Neida
Tel. 09566 1575 oder 565 · Fax 09566 80125
Bioland®

20% Gutschein-Coupon
...mit Vorlage dieses Coupons erhalten Sie 20% auf einen Artikel Ihrer Wahl aus unserem vorrätigen Sortiment.
(Bereits rabattierte Ware und verschreibungspflichtige Arzneimittel sind ausgenommen.)
Dieses Angebot ist nur im Oktober 2019 gültig.
Markt-Apotheke
Inhaberin: Stefanie Ettig
Markt 3 · 96476 Bad Rodach
Tel. 09564 9224-0 · Fax 9224-15

Kirchen

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Rodach

Geschäftsführung: Pfarrer Christian Rosenzweig, Tel.: -1274
Diakon Jochen Grams, Tel.: -8048821
Pfarramtsbüro Martin-Luther-Straße 3, Tel.: -1274
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. jeweils 10.00 - 11.30 Uhr, Do. 15.00 - 17.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

06. Oktober	10.00 Uhr	Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl bei Familie Schmidt am Markt
	10.00 Uhr	Gottesdienst im Löwenquell mit Diakon Grams
13. Oktober		kein Gottesdienst in Bad Rodach
20. Oktober	10.00 Uhr	Gottesdienst
26. Oktober	19.00 Uhr	Monatsschlussandacht, Salvatorkirche
27. Oktober	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufangebot
03. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Frauenkreis

14. Oktober	18 Uhr	Zusammenfassender Reisebericht „Malaysia, Java, Bali“ mit Sieglinde Duttle

Frauentreff

16. Oktober	19 Uhr	Vorbereitungen der Friedensgebete Gemeinde „Am Nachmittag“
24. Oktober	14.30 Uhr	Bibel interaktiv erleben zum Thema „Speisung der 5000“ mit Pfarrer Rosenzweig

letzte Pilgerwegwanderung am Samstag, 12.10. 2019

Die letzte Pilgerwegwanderung führt über Meeder-Kösfeld-Beiersdorf (ca. 5,5 km).
Start um 14 Uhr mit einer Andacht in der Laurentiuskirche in Meeder. Einkehr im „Schwarzen Bären“ in Beiersdorf geplant. Anmeldung über das Pfarramt Großwalbur erbeten, Telefon 09566/301)

Der Landesbischof kommt nach Eisfeld

Landesbischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern, Vorsitzender des Rates der EKD Heinrich Bedford-Strohm kommt am Sonntag, den 13. Oktober nach Eisfeld. Im Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in Eisfeld wird er die Predigt halten. Der Gottesdienst ist dem 30-Jährigen Gedenken des Mauerfalls gewidmet. Eine Podiumsdiskussion ist geplant. Im Anschluss soll es auf dem Kirchplatz einen kleinen Empfang geben. Hierbei kann auch ins Gespräch gekommen werden. Die KG Bad Rodach möchte Sie gerne einladen mit dem Bus nach Eisfeld zu fahren. Abfahrt ist um 8.00 Uhr am Rathaus in Bad Rodach und die Rückfahrt ist auf 12.00 Uhr geplant. Es werden pro Person €8,00 im Bus eingesammelt werden. Anmeldeschluss bis zum 4. Oktober ist im Zentralen Pfarramt Bad Rodach zu den Öffnungszeiten sowie Telefonisch unter 09564/1274 oder per Mail: pfarramt.badrodach@elkb.de.

Evang.-Luth. Kirchspiel Elsa, Roßfeld-Rudelsdorf

Geschäftsführung: Pfarrer Simon Meyer (Tel. 1203)
Öffnungszeiten: Siehe Pfarramt Bad Rodach

Gottesdienste:

6. Oktober	10:30 Uhr	gemein.Erntedank-Gottesdienst in Oettingshausen
12. Oktober	18.00 Uhr	Leckereien aus dem Dorfbackofen zur Kirchweih in Elsa im Zelt auf dem Pfarrhof.
13. Oktober	9.00 Uhr	Gottesdienst in Grattstadt
	14:00 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst im Zelt im Pfarrhof in Elsa
20. Oktober	9.00 Uhr	in Heldritt
	10.00 Uhr	in Roßfeld
3. November	9:00 Uhr	Gottesdienst in Roßfeld
	10.00 Uhr	Gottesdienst in Heldritt
	18.00 Uhr	Hubertusmesse in Elsa

Evang.-Luth. Kirchspiel Gauerstadt-Breitenau

Pfarrer Karl-Heinz Hillermeier, Telefon: 09564/7403052 oder karl-heinz.hillermeier@elkb.de
Öffnungszeiten: siehe Pfarramt Bad Rodach

GAUERSTADT

06. Oktober	10.00 Uhr	Gottesdienst zu Erntedank
20. Oktober	09.00 Uhr	Gottesdienst zur Kirchweih
03. Nov.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst

Breitenau:

13. Oktober	09.00 Uhr	Gottesdienst
27. Oktober	09.00 Uhr	Gottesdienst
10. Nov.	09.00 Uhr	Gottesdienst

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien Bad Rodach

Büro: Adelhäuser Str. 1, 96476 Bad Rodach Tel.: 09564/1380
Kirche: Lempertshäuser Str. 15, 96476 Bad Rodach Fax: 09564/809788
E-Mail: st-marien.bad-rodach@erzbistum-bamberg.de

Montag	08:30 - 12:00 Uhr	Frau Weltz
Mittwoch	16:00 - 18:00 Uhr	Frau Hoffrichter
Freitag	10:00 - 12:00 Uhr	Frau Hoffrichter

Für ein persönliches Gespräch sind Pfarrer Tomasz Dzikowski und Gemeindereferentin Birgit Müller gerne für Sie da. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Eucharistiefeiern August 2019

27. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag	06.10.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag	08.10.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

28. Sontag im Jahreskreis

Sonntag	13.10.	10:00 Uhr	St. Marien Coburg

Festgottesdienst zur Errichtung des neuen Seelsorgebereichs, anschl. Empfang im Pfarrsaal

Sonntag	13.10.	09:00 Uhr	Gottesdienst in Bad Rodach entfällt!
Dienstag	15.10.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

29. Sontag im Jahreskreis

Sonntag	20.10.	09:00Uhr	Eucharistiefeier
Dienstag	22.10.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

30. Sonntag im Jahreskreist

Sonntag	27.10.	09:00Uhr	Eucharistiefeier

Allerheiligen

Freitag	01.11.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier anschl. Friedhofsgang
Mittwoch	30.10.	19:00 Uhr	

Gruppen und Kreise

Frauenkreis	Montag	07.10.	18:30 Uhr
cOHR-Würmer	Mittwoch	16.10.	19:00 Uhr
Häkeltreff	Freitag	25.10.	18:30 Uhr

Offenes Hospizcafé am 02.10.2019

Von 15.30 – 19.00 Uhr, ab 17.30 Uhr kommt Frau Andrea Paulus, Atemtherapeutin aus Würzburg zu uns.

Funktionelle Atemtherapie

Der Atem geht einerseits allein, kann aber in Grenzen auch von uns gesteuert werden. Dabei ist er eng mit unseren Gedanken und Gefühlen verbunden. Funktionelle Atemtherapie kann insbesondere hilfreich sein bei allgemeinen Stress, Nervosität und Schlafstörungen, Ängsten, Haltungsproblemen und z.B. Kopfschmerzen. Neben allgemeinen Informationen werden unterstützende Übungen gezeigt. Eintritt frei!

Trauercafé: Mittwoch, den 2. Oktober 2019 von 9.00 – 12.00 Uhr. In den Räumen des Hospizvereins Coburg e.V., Bahnhofstr. 36

Kindertrauergruppe: Freitag, 11. Oktober von 15.00 bis 17.30 Uhr. In den Räumen des Hospizvereins Coburg e.V., Bahnhofstr. 36

Trauergruppe in Bad Rodach: Mittwoch, den 16. Oktober 2019 von 17.00 – 18.30 Uhr. In den Räumen des Mehrgenerationenhaus AWO Treff Bad Rodach, Kirchgasse 4.

Welthospiztag – Buntes Ehrenamt im Hospizverein Sonntag, 13. Oktober von 14.00 – 17.00 Uhr. In den Räumen des Hospizvereins Coburg e.V., Bahnhofstr. 36

Musik am Markt begeistert Besucher

Der SPD Ortsverein Bad Rodach mit seinem Frauen- und Männerstammtisch haben in Bad Rodach wieder ein sehr schönes Fest am 03.08.2019 zum 4. Mal auf die Beine gestellt.

Dem unbeständigen Wetter konnte man mit fränkischen Dabbas, schwäbischen Maultaschen in Pilzrahmsoße, kühlen Getränken und Classic-Rock mit der Band „FALTNROCK“ trotzen. Der Marktplatz wurde in eine Partylocation verwandelt die weit über 500 BesucherINNEN dazu animiert haben, ausgelassen zu feiern. Alle waren sich einig, dass das gute Essen, die leckeren Getränke, die gute Musik, der besondere Flair unseres Marktplatzes nach einer Wiederholung schreit. Vorallem waren den Veranstaltern wichtig, dass jeder Bürger am Fest teilhaben kann. Denn der Eintritt war wie immer kostenfrei und alle Speisen und Getränke gab es zu sehr sozialen Preisen. Der Ortsverein freut sich bereits heute auf eine Neuauflage und bedankt sich bei allen Unterstützern - Helfern & Gästen.

KerzenScheinSchwimmen

VON OKTOBER BIS MÄRZ IMMER FREITAGS

Ab sofort erleuchtet wieder immer freitags mit Beginn der Dämmerung der Rundbau im Schein hunderter Lichter und lädt zum Träumen ein. Gerade in der dunkleren Jahreszeit fällt es oft schwer, nach einer stressigen Arbeitswoche abzuschalten und entspannt ins Wochenende zu starten. Deshalb bieten wir Ihnen wieder bis Ende März die Möglichkeit immer freitags in unserem durch mehr als 100 Lichter glänzendem Rundbau den Alltag zu vergessen und sich in unserem urgesunden warmen Heilwasser im Whirlpool auf das Wochenende zu freuen. Dieses Angebot ist in unserem regulären Eintrittspreis enthalten.

WellnessSpecial im Oktober

Traditionelle hawaiianische Lomi Lomi Nui-Massage (Teilkörper) mit Orangen-Öl

30-minütige Wohlfühlzeit für 37 € anstelle 41 €

Technikführung

Blicken Sie im Rahmen einer öffentlichen Technikführung hinter die Kulissen der ThermeNatur

03.10.2019 I 15 Uhr | kostenfrei | keine Anmeldung

Geldwertkarte

WIR ERHÖHEN UNSEREN RABATT FÜR SIE

~~100 € - 10 % Rabatt~~ - **12,5 % Rabatt**
~~200 € - 12,5 % Rabatt~~ - **15 % Rabatt**
~~300 € - 15 % Rabatt~~ - **20 % Rabatt**

im Oktober kaufen und unbegrenzt einlösen. (unser Wertkarte ist nicht personengebunden, Rabatt nur gültig beim Kauf von Eintritten, alle anderen Leistungen gelten zum regulären Verkaufspreis)

BlueMonday

STARTEN SIE ENTSPANNT IN DIE NEUE WOCHE

Jeden Montag erwartet Sie in der ThermeNatur ein perfekter Start in die neue Woche.
Mit unserem „BeFriends – BeWellness" FreundeSpecial bekommen Sie bei uns Qualitytime mit ihren Liebsten.
FreundeSpecial Ladies: Jede 4er LadiesGruppe erhält bei gemeinsamen Eintritt eine Flasche Sekt geschenkt
FreundeSpecial Gentlemen: Jede 4er Gentleman-Gruppe erhält bei gemeinsamen Eintritt pro Person ein Bier (0,5l) geschenkt
MaskenSpecial für den FrischeKick jeweils um 13.45Uhr, 17.45 Uhr, 19.45 Uhr
Duftreise in unserer SaunaWelt: 16.45 Uhr

Unser Kurtipp

Naturführung am 11. Oktober

„DER APFEL FÄLLT NICHT WEIT VOM STAMM"

Entdecken Sie auf einer alten Streuobstwiese Flora und Fauna, Tiere und Verhaltensweisen, die sich für das ungeübte Auge unscheinbar und verborgen abspielen. Etwas ganz Besonderes ist das „Markenzeichen" unserer Naturführungen und zwar eigene Beobachtungen der Teilnehmer mit einzigartigen, großformatigen Fotografien aus der Tier- und Pflanzenwelt zu kombinieren. Dabei werden Sie als Gäste sensibilisiert auch „kleine Dinge" wahrzunehmen.
Treffpunkt: 17.30 Uhr im Ortsteil Oettingshausen am großen Apfel (Ortseingang Oettingshausen aus Ottowind oder Großwalbur kommend) | Festes Schuhwerk erforderlich I die Teilnahme ist kostenfrei
Dauer: ca. 2 Std. | Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen
Rückfragen unter der Tel. 09564 / 800278 oder Gästeinfo 09564 / 1550

Blumenpflanzaktion am 06. Oktober

IM KURPARK

Auch in diesem Jahr findet die Pflanzaktion der ThermeNatur gemeinsam mit dem Stadtmarketing-Netzwerk „Bad Rodach begeistert! e.V." im Kurpark statt. Auch diesmal sind sowohl kleine als auch große Pflanzhelfer zum anpacken und mitbuddeln eingeladen, damit im Oktober gepflanzt wird, was im Frühjahr des Folgejahres prächtig aufblühen soll. Alle Pflanzhelfer und Besucher der Veranstaltung werden sowohl musikalisch als auch kulinarisch bestens versorgt. Lediglich einen Gartenspaten und ein paar Handschuhe sollte sich jeder mitbringen, der sich die Hände nicht allzu schmutzig machen will. Währenddessen erwartet Sie musikalische Unterhaltung bei leckeren Speisen und Getränken, um frisch gestärkt die Blumenzwiebeln im Kurpark pflanzen zu können.

Die Sieger des Quattro Fun Cups 2019 mit dem Vorsitzenden des TSV Heldritt, Michael Fischer, dem Ausrichter. *Foto: Gerhard Wolf*

Quattro Fun Cup 2019 beim TSV Heldritt

Ein Erfolgsrezept setzt sich durch

(gw) Mit 13 Mannschaften und insgesamt 189 Teilnehmern fand am 3. und 4. August auf dem Sportgelände des TSV Heldritt eine sportlich und gesellige Veranstaltung statt, die inzwischen schon fast traditionellen Status erreicht hat. In vier Disziplinen treten alle Aktivisten als Mannschaft gegeneinander an. Im Volleyball, Handball, Fußball und Boccia. Nach einem regnerischen Start wurden am Samstag die Vorrundenbegegnungen ausgetragen. Abends ging es mit den aus dem Vorjahr bekannten DJ´s Mohre und Bridger verdammt hoch her. Am Sonntag, vor dem Spielbeginn der Endrunde, waren einige Protagonisten vom feuchtfröhlichen Abend noch so gezeichnet, dass wohl einige „Ersatzleute“ zum Einsatz kommen mussten. Die Ergebnisse nach der Hauptrunde waren so eng, dass der Gewinner des Cups im Stechen zwischen „el equipo cagantina“ und dem „Rolfswudel“ auf der Bocciabahn ermittelt werden musste. Champion 2019 wurden die überwiegend aus Heldritt und den Langen Bergen stammenden Sportler und Sportlerinnen, der „el equipo cagantina“

Roesler-Börse und Flohmarkt in der Altstadt

Wertvolles und kurioses aus früheren Jahren

(gw) Einen festen Termin im Bad Rodacher Veranstaltungskalender hat die Roesler-Börse. Hier treffen sich Liebhaber der im ehemaligen Rodach hergestellten Porzellanprodukte. Max Roesler der Urvater der hochgeschätzten Keramiken kam 1894 nach Rodach und gründete die gleichnamige Steingutfabrik. Die ersten Teile wurden ab 1896 produziert. Die berühmteste Produktionslinie nannte sich „Empire“. Ein im Privatbesitz befindlicher Pokal aus dieser Serie ist im Heimatmuseum ausgestellt. Max Roesler starb 1922 in Rodach. Seine Fabrik wurde später, 1938, von Siemens übernommen. Welch hohen Stellenwert diese „Roesler-Schätze“ bei den Anhängern haben, wird durch den Besuch des Ehepaares Brigitte und Wilfried Decker deutlich, die aus dem 600 km entfernten Stade zur 21. Roesler-Börse anreisten. Nachgefragt und verkauft wurden hauptsächlich Küchenartikel, Vitrinen und Gefäße für Salz, Zucker, Mehl und Gewürze. Auch in Berlin soll es zukünftig eine entsprechende Börse geben. Rolf Peters, Leiter des Keramikmuseums Berlin-Charlottenburg machte das in seinem Vortrag über Max Roesler am Vortag bekannt.

Flohmarkt

Zeitgleich wurde die Roesler-Börse von einer weiteren inzwischen ebenfalls zum festen Bestandteil gewordenen Veranstaltung sprichwörtlich umrahmt, dem „Mittags-Flohmarkt. Er erstreckte sich vom nördlichen Marktplatz am Rathaus, über Herren-, Kirch- und Schulgasse und den Schlossplatz bis zur ehemaligen Pestalozzischule. Beide Veranstaltungen ergänzen sich und genießen wachsende Anerkennung. Es waren die unterschiedlichen Raritäten, die zahlreiche Besucher an diesem Sonntag nach Bad Rodach lockten. Bei prächtigem Wetter wurden zahllose Liebhaberstücke an die Frau und den Mann gebracht. Ein kleines charmantes „Volksfest mit Flair“ im Herzen der Stadt. *Fotos: Gerhard Wolf*

UNSICHTBARES MINI-HÖRGERÄT

HÖRGERÄTE MÖCKEL
Audiologie und Hörakustik

signia Life sounds brilliant. SIEMENS

Ultra-klein von Siemens
Das Silk Nx Hörgerät ist eines der kleinsten Hörgeräte der Welt und von außen praktisch unsichtbar. Zufriedene Silk Nx Träger berichten, dass ihre Mitmenschen ihr Hörgerät nicht einmal bemerken.

WIR SIND SIGNIA INNOVATIONS-PARTNER

3,2,1 - FERTIG. SOFORT ZUM MITNEHMEN

GRATIS-HÖRTEST AUF WUNSCH INKLUSIVE

Komfortabel, bequem & schnell
Klick und fertig: Dank der superweichen Silikon-Aufsätze, die sich bequem im Ohr verstecken lassen, ist Silk sofort einsatzbereit. Verschiedene Größen garantieren komfortablen Sitz und angenehmes Tragegefühl. Vorbeikommen, anprobieren und sofort testen.

Signia Nx

High-Tech für natürlichen Klang
Die intelligente Nx Technologie schafft für Sie ein nahezu natürliches Klangbild. Im Zentrum steht, was wichtig ist: Ihr Gesprächspartner. Mittels Zubehör können Sie die Hörgeräte auch per App oder Fernbedienung steuern.

audiosus

Innovative & exklusive Einstellung
Mit unserem innovativen Anpass-Verfahren audiosus setzen wir neue Maßstäbe in der Einstellung Ihrer Hörgeräte. Wir von Hörgeräte Möckel sind exklusiver Partner in der Region und machen für Sie „Hören wie Früher“ zum erreichbaren Ziel.

VEREINBAREN SIE EINFACH EINEN TERMIN IN EINER FILIALE IN IHRER NÄHE!

96472 RÖDENTAL
Bürgerplatz 2 / Telefon 09563 / 4040038

98553 SCHLEUSINGEN
Kirchstraße 16b / Telefon 036841 / 43827

www.hoergeraete-moeckel.de **www.facebook.com/hoergeraetemoeckel**

Gute Stimmung trotz rarer Beteiligung

Stadtmeisterschaft im Kegeln

Auch dieses Jahr fanden wieder die Stadtmeisterschaften im Kegeln statt. Bei strahlendem Sonnenschein und guter Laune fanden sich alle Teilnehmer und Bürgermeister Tobias Ehrlicher zur Siegerehrung ein.

Wie gewohnt gab es auf Seiten der aktiven Kegler viele Teilnehmer, die einzeln oder in der Mannschaft um die „Krone" kegelten. Anders war es bei den Privatkeglern. Obwohl dieses Jahr sogar Flyer und Plakate ausgehängt wurden, sah man nicht viele Hobbykegler auf der Kegelbahn. Schade eigentlich, denn dieses Jahr gab es einige Veränderungen in Sachen Medaillen und Preise.

Auf diesem Wege möchten sich der Kegelverein sich herzlich bei den Restaurants „Mykonos" in Heldritt, dem „Delfin", bei der „Trattoria La Rustica da Walter" und bei „Andis's Frankenstube" für die bereitgestellten Gutscheine bedanken. Natürlich finden auch nächstes Jahr wieder die Stadtmeisterschaften im Kegeln statt, wobei natürlich auf eine größere Beteiligung auf Seiten der Hobbykegler gehofft wird.

HEILBAD | 5-STERNE SAUNAWELT | WELLNESS

Mitarbeiter gesucht!

Schüler und Studenten (m/w/d)
als Aushilfe für den Servicebereich im Restaurant- und Saunabetrieb (geringfügig / Teilzeit)

Fitnesstrainer (m/w/d)
für den Kurs- und Badebereich (Teilzeit / Vollzeit)

Kontakt für Ihre Bewerbung:

ThermeNatur Bad Rodach
Eigenbetrieb „Kurbetrieb Thermalbad der Stadt Bad Rodach"
Frau Stine Michel
Thermalbadstraße 18
96476 Bad Rodach
Tel: 09564 / 9232-24
e-Mail: thermenatur@bad-rodach.de

ThermeNatur BAD RODACH
Thermalbadstraße 18
96476 Bad Rodach
Tel. 09564 / 9232-0
www.therme-natur.de

Moderator Andreas Schad, Bürgermeister Tobias Ehrlicher, das Siegerteam Grillbillies und Jurymarshal Thomas Sept. *Fotos: G. Wolf*

Erste fränkisch-thüringische Grillmeisterschaft

Sieben Teams grillten um den begehrten Titel

(gw) Unübertreffliche Düfte zogen am 1. September über den Bad Rodacher Schlossplatz. Gastgeber der überregionalen Grillmeisterschaft war das Stadtmarketing-Netzwerk „Bad Rodach begeistert". Unterstützt von der Genussregion Coburger Land. Unter den Pavillons, die im Halbkreis zwischen Rückschule und dem Haus des Gastes aufgebaut waren standen die einzelnen Grill-Teams, umrahmt von ihren unterschiedlichen Kochgeräten. Zugelassen zum Wettbewerb waren nur Gas- und Holzkohlegrills. Gegrillt wurde in vier Gängen nach dem gültigen Regelwerk der „German Barbecue Association". Aus einem von der Genussregion vorgegebenen Warenkorb wurden eine vegetarische Vorspeise, ein Fischgericht mit Beilage, ein Wildgericht, ebenfalls mit Beilage und zum Abschluss ein frei wählbares Dessert zubereitet. Zu festgelegten Abgabezeiten mussten die Teams ihre Köstlichkeiten bei der zwölfköpfigen Jury abgeben. Alles erfahrene und für den Wettbewerb zertifizierte Griller. Hier wurde auf wirklich hohem Niveau gegrillt, so ein Mitglied der Jury. Belohnt wurde der Sieger mit einem Pokal und eine Wildcard zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft 2020. Der Ideengeber dieser Veranstaltung, die im letzten Jahr erstmalig am Marktplatz ausgerichtet wurde, ist Stephan Schink. Das Publikum schaute während der gesamten Veranstaltung den Teams beim Vorbereiten, Grillen und Anrichten über die Schulter. Die verkosteten Gerichte konnten auch probiert werden. Mit einem sehr knappen Vorsprung wurde der Vorjahressieger, die „Grillbillies" aus Bad Rodach (mit Stefan und Isabell Malsch, Tobias, Carolin und Florian Bosecker, Alexander und Rebecca Saalmann, Patrick Jeske, Theresa Eversberger, Clemens Hütter und Marion Fischer) vor „Joes Original BBQ Team" aus Neustadt und „Green Heart BBQ" aus Ilmenau wieder zum Sieger gekürt. Professionell moderiert wurde die Veranstaltung von Andreas Schad, den viele aus den Franken-Tatortkrimis kannten. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die „Skyline-Rider", eine beliebte fränkische Country Band. Zu deren Musik wurde vor der Bühne im klassischen Western-Line Dance mitgetanzt. Insgesamt eine wunderbare Veranstaltung, die sich wohl einen festen Termin im Bad Rodacher Veranstaltungskalender erworben hat.

Stephan Schink, der Ideengeber zu dem Wettbewerb, Lars Otto vom Netzwerk „Bad Rodach begeistert und Moderator Andreas Schad

DANKE

Irma Meusel

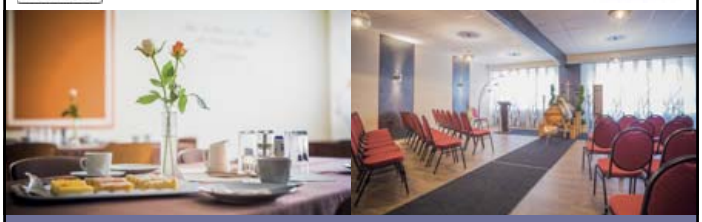
Unser großer Dank gilt Herrn Pfarrer Rosenzweig
für die besonders herzliche lebensnahe Predigt,
Ihren Schulkameraden und ehemaligen Arbeitskollegen.

All denen, die Sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.
Dank auch dem Bestattungshaus Brehm für die hilfreiche Unterstützung.

Bad Rodach,
Oktober 2019

Petra & Doris
mit Familien und Angehörigen

Bestattungsinstitut M.Brehm
Inhaber: Jochen Gleißner
BESTATTER
Coburg, Vorderer Floßanger 13
Telefon **0 95 61/20 04 10**
Haus des Abschieds
24/7



Weitere Geschäftsstellen:
Bad Rodach, Heldburger Str. 16
Telefon **0 95 64/80 91 11**
Meeder, Bahnhofstr. 20
Telefon **0 95 66/80 81 36**

Bestattungen & Trauerhilfe Reich
Hildburghausen, Am Schlossberg 1
☎ 0 36 85 / 70 78 78
Eisfeld, Oberend 9, ☎ 0 36 86 / 32 23 20
Bad Rodach - Heldritt, Zur Mühle 7
☎ 0 95 64 / 80 91 22

Tanja Brehm
Ihr Bestatter vor Ort mit ♥
www.bestattungen - hildburghausen.de info@bestattungen-hildburghausen.de

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von unserer ehemaligen Kollegin
Bärbel Weißmann
Deine Arbeitskolleginnen aus der Abteilung Housekeeping
des Medical Parks Bad Rodach

UDOMUTHER
SOLAR | HEIZUNG | SANITÄR | KLIMA
· Innovative Heiztechniken
· Individuelle Heizungskonzepte
· Bäder aus einer Hand
· Kundendienst
· Notdienst
Inhaber: Christoph Jänicke
Heldburger Str. 32 | 96476 Bad Rodach
c.jaenicke@muther-heizung-sanitaer.de
Tel. 09564 3240 | Fax 09564 809014 | Mobil 0170 3102165
www.muther-heizung-sanitaer.de

Meister Optik
Brillen und mehr...
Markt 10 · 96476 Bad Rodach
Tel. 0 95 64 / 14 82 Fax 0 95 64 / 45 20
Inhaber: Stefan Meister
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 9:00 bis 12:00 Uhr
www.meisteroptik24.de
ZEISS

Impressum Rodachtal Kurier

Herausgeber | Redaktionsleitung | Anzeigen
Anke Brückner (ab) (V.i.S.d.P)
Raiffeisenstraße 3, 85293 Reichertshausen
Telefon: 09564 8045705
Fax: 08441 793014
Mail: info@rodachtal-kurier.de
Web: www.rodachtal-kurier.de
Umsatzsteuernummer DE 128597291
Verlag: verlag@rodachtal-kurier.de
Anke Brückner, Raiffeisenstraße 3,
85293 Reichertshausen

Freie Autoren
Henning Schuster (hs)
Carl Wigann (cw)

Redaktionelle Mitarbeit
Gerhard Wolf (gw)

Satz | Layout | Druck
S+G DRUCK GmbH & Co. KG
96482 Ahorn-Triebsdorf
Telefon: 09561 53049,
E-Mail: info@sg-druck.de

Druck: Verantwortlich für den Inhalt der Rubrik „Neues aus dem Rathaus" ist die Stadt Bad Rodach. Für die Informationen zur ThermeNatur ist die Bad Rodacher Bäder GmbH verantwortlich.

Auflage: 8.000 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich, Ausnahmen: 2 Doppelausgaben im Jahr (Aug./Sept. und Dez./Jan.)

Anzeigenpreisliste Nr. 2 ab 10. Oktober 2015

Neues aus Heldburg

Veranstaltungen Heldburg

Heldburg – Deutsches Burgen Museum

Donnerstag, 3. Oktober

10.00 Ausstellung Maus Türöffnertag. Heldburg, Veste Heldburg
10.00-14.00 Aktiv Grenzwanderung - wenn nicht hier, wo sonst! Gompertshausen Mehrzweckgebäude

3. bis 6. Oktober

ganztägig Feste & Märkte, Kirmes Rieth Gaststätte Beyersdorfer

Freitag, 18. Oktober

18.00-20.00 Feste & Märkte, Laternenfest, Heldburg Kindergarten

Samstag, 19. Oktober

18 – 23 Uhr Regionale Museumsnacht
In der Regionalen Museumsnacht lässt das Deutsche Burgenmuseum Geschichte wieder auferleben. Die ca. 30-minütigen Führungen finden in regelmäßigen Abständen statt.

19. und 20. Oktober

ganztägig Veranstaltung Kurs mit Kay Wienrich, Einöd, Shadow Creek Ranch
19.30 Theater Heimatabende Theateraufführung Gellershausen, Gaststätte Zur Kastanie - Saal

25. und 26. Oktober

19.30 Theater Heimatabende Theateraufführung Gellershausen, Gaststätte Zur Kastanie - Saal

Freitag, 31. Oktober

13 – 16 Uhr Gruselspaß im Museum
Die Enthüllung von Schloss Hogwarts, jener Burg, die in der Romanreihe von Joanne K. Rowling die Zauberschule Harry Potters beherbergt, ist Anlass zu einem Gruselspaß für Jung u. Alt. Um Voranmeldung bis zum 25. Oktober 2019 wird gebeten.

Kandidaten für die Wahl des evangelischen Gemeinderates Heldburg stehen fest

Kirchenratswahlen - Wahl der Kirchenältesten: welch große Worte, die den Hörer in Ehrfurcht aufhören lassen! Als ich vor 24 Jahren im Alter von 35 Jahren das erste Mal als Kandidat zu dieser Wahl aufgestellt wurde, war ich mir nicht ganz sicher, dazuzugehören: Alt und ehrfürchtig!?

So müssen sich auch einige unserer jungen Kandidaten fühlen, die sich bereiterklärt haben, im neu zu wählenden Gemeindekirchenrat mitzuarbeiten. Kirche ist nicht alt und verstaubt, Kirche lebt! Wir bauen an der Zukunft, dazu brauchen wir junge Leute, Familien, Kinder, denen der Glaube wichtig ist- Menschen die unsere Kirche mit Leben füllen. Dies haben sich unsere Neukandidaten als Aufgabe gestellt: mitzuhelfen, die Kinder- und Jugendarbeit in der kirchlichen Gemeinde mit neuen Ideen zu beleben. Darüber freuen wir uns sehr, welch großes Glück! Ohne das ehrenamtliche Engagement ist unsere evangelische Kirche nicht denkbar. Kirche steht auf Ehrenamt.

Am 6. Oktober, dem Erntedankfest, finden die GKR Wahlen statt. Jedes Gemeindeglied ist aufgerufen, sich an den Wahlen zu beteiligen. Dies ist möglich als Briefwahl im Vorfeld, oder am Wahltag im Gemeindehaus.

Als Neukandidaten stellen sich vor:

Christiane Schreiber (1974) Versicherungskauffrau
Oliver Beck (1975) selbständiger Elektrotechnikermeister
Anke Bauer (1983) Angestellte VG Heldburger Unterland
Dr. Ulrich Neundorf (1954) Lehrer i. R.

Weiterhin stellt sich Frau Andrea Röder (1979) Diplomkauffrau zur Verfügung, um tatkräftig im GKR mitzuarbeiten, kann aber nicht als offizieller Kandidat aufgenommen werden, da sie der r/k. Religion angehört. Vielen Dank auch ihr, für die Bereitschaft.

Zur Wiederwahl stehen außerdem zur Verfügung:

Rainer Lehmann (1948), *Thomas Chilian* (1954), *Gert Preuße* (1943), *Angela Nogaj* (1960), *Ingrid Kühner* (1963), *Christa Rose* (1953), *Dr.Klaus Schwenk* (1955)

Wir freuen uns auf eine konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit.

Den ausscheidenden GKR Mitgliedern Gabriele Treubig und Siegfried Kunkel danken wir für ihre bisher geleistet Arbeit und wünschen ihnen alles Gute.

Im Namen des Gemeindekirchenrates Angela Nogaj

30 Jahre Mauerfall: Das wollen wir feiern!!!

Ganz typisch DDR möchten wir den 3. Oktober 2019 mit euch im Landgasthof Lindenau feiern.

9.00 Uhr Wanderung zum Ummerstädter Kreuz mit Gottesdienst 10.00 Uhr, Treffpunkt Gemeindehaus Lindenau

15.00 Uhr Familiennachmittag mit Kaffee und Kuchen, für die Kinder gibt es auch einiges (tanzen, spielen, losen).

18.00 Uhr Tanzabend mit „Analog“ gutem Essen und leckeren Getränken

Alles im Style der DDR, lasst euch überraschen! Es lädt ein die Dorfgemeinschaft und der Landgasthof!

Halloween auf der Veste Heldburg

An Halloween entführt das Deutsche Burgenmuseum seine großen und kleinen Gäste in die magische Welt des wohl berühmtesten Zauberlehrlings aller Zeiten. Den Auftakt bildet die Enthüllung des Modells der Zauberschule Schloss Hogwarts. Im Anschluss entstehen magische Kelche unter Anleitung von Christine Rechl*, der Autorin des inoffiziellen Harry Potter Bastelbuchs. Zu guter Letzt gilt es sich als Magier*in zu beweisen und am Trimagischen Tunier teilzunehmen. Auf die Sieger wartet eine Urkunde, die sie als Zaubermeister*innen auszeichnet.

Da der Termin am 31. Oktober bereits ausgebucht ist, werden am Sonntag, den 3. November, und am Samstag, den 9. November 2019 weitere Termine angeboten.

Die Teilnahmegebühr für Zauberinnen und Zauberer ab 6 Jahren beträgt 6 € (inkl. Bastelmaterialien). Um Voranmeldung bis zum 25. Oktober 2019 wird gebeten. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

HERZLICHEN DANK!

Vom 22. bis 25. August feierten wir in Bad Colberg, zu Ehren unserer Kirche St. Katharina, die traditionelle KERWA.

Pünktlich zum Festwochenende zeigte sich der August noch einmal von seiner besten Seite. Das Wetter bescherte uns jeden Tag eine Vielzahl an Besuchern, die den Rangerhof und das Zelt in der Dorfaue mit guter Laune und Feierstimmung erfüllten.

Ein Höhepunkt war dieses Jahr die Einweihung unseres neuen Dorfspielplatzes, welche wir direkt mit dem Kindertanz am Kerwasonntag verbanden.

Hinter solch einem 4-tägigen Fest stehen natürlich zahlreiche Helfer und Dienstleister, die das Programm und die Organisation zum größten Teil ehrenamtlich mitgestalten:

Vor allem möchte ich mich bei „meiner Plaagesellschaft“ bedanken, welche dieses Jahr wieder gezeigt hat, was Zusammenhalt und Engagement bedeutet. Solche Burschen und Mädla gibt es nicht überall! Natürlich ergeht auch ein riesiges DANKESCHÖN an alle weiteren Helfer, ohne die das Wochenende gar nicht möglich gewesen wäre, an die Band *Logo*, die Ständele-Kapelle unter der Organisation von Maik Oehrlein, *DJ Mäurer*, an Anneliese und Munir vom Rangerhof und alle weiteren Dienstleister, die uns mit Essen, Getränken und Fest-Equipment versorgt haben.

Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: 13-14 KERWA in Bad Colberg. *Robin Fleck, Kerwagesellschaft Bad Colberg*

Vier Heimatabende in Gellershausen:

Samstag,	19.10.2019 um 19:30 Uhr
Sonntag,	20.10.2019 um 14:00 Uhr
Freitag,	25.10.2019 um 19:30 Uhr
Samstag,	26.10.2019 um 19:30 Uhr

Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Abend mit Musik, Theater und guter Unterhaltung - auch die Lachmuskeln bleiben nicht verschont.

Der Kartenvorverkauf findet am Dienstag, den 15.10.2019 um 19:00 Uhr in der Gaststätte „Zur Kastanie“ statt. Der Eintritt beträgt 6,00 €.

Straßensperrung in Heldburg

Aufgrund von Bauarbeiten wird der untere Teil der Burgstraße in Heldburg am 15. Oktober 2019 zwischen 6.00 und 18.00 Uhr gesperrt sein. Die Umleitung entnehmen Sie bitte der Beschilderung vor Ort. Wir bitten um Verständnis.

KNAUER
MODE IN STRICK
Modetrend
Strickmäntel & Strickkleider
lässig - bequem - kuschelig
Made in Germany
Individuelle Anfertigung in Ihrer Wunschlänge
Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr · Samstag 9 bis 12 Uhr
96279 Weidhausen · Gartenstraße 20 · Tel. 09562-7988
www.knauer-strickmoden.de

Tag des offenen Denkmals in Lindenau

Foto: Lars Fanter

Über 1000 Besucher in der historischen Saline „Friedrichshall“

Acht Führungen zur jeweils vollen Stunde, dazu eine Sonderausstellung der Hildburghäuser Gymnasiasten in der großen freigeräumten Salinenhalle und die Verkostung des ersten Friedrichshaller Bitterbieres, das waren die Highlights zum Tag des offenen Denkmals in Lindenau. Einige hundert Bratwürste und viele salzige Geschichten um die historische Saline machten Lindenau zum Ausflugsziel.

Erst unlängst, so berichtete Salinenbesitzer Dr. Uwe Brückner, erhielt man einen Anruf aus dem Dörfchen Essex/Conneticut. Dort fand man im August eine Glasflasche mit einer Prägung am Flaschenboden: „Friedrichshall – Oppel“. Zwar war in dem Dörfchen weder eine herzogliche Dependance, noch eine klinische Einrichtung oder eine Universität angesiedelt. Doch unmittelbar nebenan befindet sich noch heute die älteste Gaststätte der USA, genannt „Griswold“. Wie also kam die etwa 100 Jahre alte Glasflasche aus Lindenau in den Hinterhof dieser historischen US-Kneipe? Hatten sich die Vorzüge des thüringer Bitterwassers als „Kater-Killer“ soweit herumgesprochen? Nur eine Begebenheit um das einst berühmteste Heilwasser der alten medizinischen Welt. Geplant ist weiterhin die Wiederinbetriebnahme des natürlichen Gradierwerkes der alten Weidenallee. Die Zweige der Kopfweiden dienten einst als dichtes Laubdach und wurden Sommers mit der Sole bespritzt. Das Salz trocknete an den Ästen „wie Rauhreif“. Ideal für die Kurgäste, die im 19. Jahrhundert unter dem schattigen Laubdach ein Soleklima inhalierten, das küstengleich war.

Als besonders lehrreiche und didaktisch kluge Ausstellung wurde von den Besuchern der neue Parcour in der Salinenhalle empfunden: Vier

Foto: Anke Brückner

Schüler des Gymnasiums Hildburghausen erarbeiteten in monatelanger Detailarbeit eine sinnenreiche Ausstellung zu Geschichte und Zukunft des Lindenauer Wassers.

Bei Recherchen im Meininger Staatsarchiv kamen hunderte von bislang verschollenen Dokumenten zum Vorschein. Unter anderem eine Lieferliste aus dem Jahr 1878. Diese Aufstellung bescheinigte den Export in über 30 Länder des Globus. Damals ein Exportschlager ohne Vergleich. Sicher hatte die eigens bis Friedrichshall verlängerte Schmalspur – Schienenstrecke dazu beigetragen. 400 TSD „Kruken“ mit dem Bitterwasser gingen jährlich – mit Holzwolle in Kisten verpackt - über die Laderampe. Etwa 35 Töpfereien –bis Fulda- lieferten dazu die Tonkrüge nach Lindenau. Ein holländischer „Collectors Club“ sammelt noch heute die unterschiedlichen Friedrichshaller Krug-Varianten mit ihren Punzen und Manufaktur-Zeichen. Wenn in diesen Tagen das Jubiläum der Grenzöffnung begangen wird und Lindenau vor 30 Jahren nicht länger „das Ende der Welt“ sein wollte, dann darf auch an die internationale Vergangenheit dieses kleinen Ortes mit seiner großartigen Geschichte erinnert werden.

Fotos: Lars Fanter

Physikalische Therapie
Gemeinschaftspraxis Reinermann
R R

- Krankengymnastik
- KG-Gerät
- Manuelle Therapie
- Sportphysiotherapie
- Massagen
- Lymphdrainage
- Elektrotherapie
- Kinesiotape
- Fango/Heißluft
- Bobath-Therapie
- Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht

Telefon 09564 4000 I 96476 Bad Rodach
Inhaber: Julia und Stefanie Reinermann
www.physio-reinermann.de

TAXI-OLM RODACH
Krankenfahrten • Kurz und Langstrecke • Dialysefahrten
wir fahren Sie auch in ihrem Rollstuhl ohne Umsteigen
Karin Olm
Schmückerwiese 18
96476 Bad Rodach
Tel.: 09564/ 92 21 16
klimatisierte PKW, klimatisierter Kleinbus (bis 8 Pers. auf Anfrage)
www.taxi-badrodach.de

Eisfelder Herbstmarkt am 6. Oktober 2019

Bitte Beachtung der Sperrung:

Der Markt, die Marktstraße, ein Teil des Weihbachs (von der Grundschule bis Parkplatz Edeka) und das Coburger Tor sind am Sonntag, 6. Oktober 2019 von 6.00 Uhr bis 19.00 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Stadtverwaltung Eisfeld bittet alle von der Straßensperrung betroffenen Anwohner ihre Fahrzeuge rechtzeitig anderweitig zu parken. Folgende Parkplätze stehen den Anwohnern und Besuchern kostenlos zur Verfügung: Parkplatz am Weihbach, Edeka-Parkplatz, Breite Straße, Schustergasse, Neumarkt, Am Hofsteg, Oberes Tor, Neulehn und am Volkshaus.

Alle Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis und Rücksicht gebeten.

Der Tourismusverein blessberg-region e.V. und die Stadt Eisfeld laden am 6. Oktober 2019 von 10 bis 18Uhr zum bunten Treiben auf dem Eisfelder Herbstmarkt ein.

Die Eisfelder Einzelhändler, die Marktstände, die Betreiber des Flohmarktes und der Naturpark Thüringer Wald e.V. gemeinsam mit der Thüringer AG Mykologie e.V. bieten allen Interessierten ein abwechslungsreiches Programm auf dem Marktplatz, der Marktstraße, dem Kirchplatz und entlang des Weihbach.

Neben einem vielfältigen Angebot der Markt- und Kramhändler vom Markt bis zum Kirchplatz findet in der Aula der Regelschule Eisfeld die 17. Südthüringer Pilzausstellung im Landkreis Hildburghausen statt. Von 10 bis 18 Uhr stehen Ihnen unsere Pilzsachverständigen Rede und Antwort, die mit viel Engagement und Leidenschaft auch in diesem Jahr eine attraktive Ausstellung für Sie vorbereitet haben.
Der Flohmarkt auf dem Kirchplatz öffnet wie gewohnt ab 08 Uhr. Feilschen Sie mit den Kramhändlern und entdecken Sie Dinge aus Kindertagen und den Zeiten der Großeltern.

Die Eisfelder Einzelhändler öffnen von 13 bis 18 Uhr ihre Türen und laden zu einem entspannten Sonntagseinkauf ein.
Für unsere kleinen Gäste aus nah und fern wird von 14 bis 17 Uhr das SPIELMOBIL wieder Station auf dem Eisfelder EDEKA Parkplatz machen. Darüber hinaus wartet der Harraser Kindergarten mit einer Bastelecke auf die Ideen der Kinder.

Tourismusverein blessberg-region e.V. und Marktleitung der Stadt Eisfeld.

Stadt Eisfeld und der
Tourismusverein blessberg-region e.V.
laden ein

AUTOMOBIL-CENTER Eisfeld
Weihbach 30 · 98673 Eisfeld
Telefon: 03686/39240 · www.opel-eisfeld.de
Wenn´s um Geld geht
Kreissparkasse Hildburghausen

Neues aus Meeder

02.10.	Mittwochstreff; Alte Schule Meeder; 19:00 Uhr; Marienverein Meeder
05.10.	43. Kürbisprämierung um 10:30 Uhr auf dem Marktplatz vor der Laurentiuskirche
13.10.	Herbstwanderung des OGV Meeder
14.10.	voraussichtlich Gemeinderatssitzung, Rathaus, großer Sitzungssaal; 19:00 Uhr
20.10.	Kirchweih Meeder

Regionale Museumsnacht im Zweiländermuseum

Geöffnet am 19. Oktober 2019 von 18-23 Uhr

Mit einer Festveranstaltung feiern wir: 30 Jahre Grenzöffnung und 10 Jahre Zweiländermuseum Rodachtal in der Marienkirche Streufdorf, auf dem historischen Kirchberg und natürlich im Museum. Als besonderen Gast können wir jetzt schon den Liedermacher Stephan Krawczyk mit seiner Konzertlesung zum Thema 30 Jahre Mauerfall ankündigen: „Drei Dinge sind klar nach den ersten Liedern: Krawczyk ist ein begnadeter Gitarrist. Mit der deutschen Sprache kann er so gut wie Lindenberg oder Brecht. Und er ist zu sensibel, um nicht außer sich zu sein vor Zorn. Er ist ein Seismograph der Verlogenheit und Heuchelei jeder Zeit. Der vor 1989. Der danach." (OTZ, 20.5.2016 - von Guido Berg)

Die Sonderausstellung „Grenzenlos" kann an diesem Abend ebenfalls im Zweiländermuseum besichtigt werden, die zum einen neue Fotos aus der bewegenden Zeit 1989 zeigt und zum anderen die Entwicklung des Zweiländermuseums selbst.

Lassen Sie sich überraschen, was der Abend noch alles zu bieten hat.

Die Regionale Museumsnacht ist inzwischen zu einer festen Größe im kulturellen Leben der Landkreise Coburg, Sonneberg, Kronach und Hildburghausen geworden.

Jedes Jahr sind alle Neugierigen herzlich auf eine Busreise zu verschiedenen Museen eingeladen, die besondere Einblicke in Geschichte, Kunst, Gewerbe und Naturwissenschaften bieten. Entsprechend dem jährlich wechselnden Motto erwarten die Gäste dazu passende Programme, in denen die Museen, jedes auf seine ganz spezielle Art, einen außergewöhnlichen Blick auf ihr Schaffen ermöglichen. Mit dem Kauf eines „Bändchens" entrichten erwachsene Besucher ihre Teilnahmegebühr inkl. der Fahrt mit den Shuttles. Sie beträgt beim Erwerb im Vorverkauf 3 Euro, an den Abendkassen der Museen 5 Euro. Bis 16 Jahre ist der Eintritt frei. Vorverkaufsstellen sind u.a. die teilnehmenden Museen, die Touristinfo Sonneberg und die VR Bank in Coburg sowie das Rathaus in Streufdorf. Weitere Informationen erhalten Sie auf einem Flyer, der ebenfalls dort erhältlich ist oder unter www.regionale-museumsnacht.de

Neues aus Straufhain

Bis Ende 2019

Sonderausstellung „Grenzenlos" im Zweiländermuseum in Streufdorf - 30 Jahre Grenzöffnung und 10 Jahre Zweiländermuseum

Bis Ende September

Sonderausstellung „Hochspannung im Rodachtal" im Zweiländermuseum in Streufdorf

03. Oktober

10 Uhr — Thüringisch-Fränkischer Wandertag

17. bis 20. Oktober

Plankirmes in Eishausen

19. Oktober

18:00-23:00 — Regionale Museumsnacht Coburg / Südthüringen; Motto: „Grenzenlos"

24. bis 27. Oktober

Trachtenkirmes in Linden

26. Oktober

13 bis 16 Uhr — Im Saal hinterm Rathaus, Nummernvergabe vom 14.10 – 16.10. zw. 20 und 21 Uhr Telefon: 036875 1499 29

30 Jahre grenzenlos!

Eine ganze, spannende Reihe an Veranstaltungen im Rodachtal lässt die Geschichte aufleben, gedenken und nicht vergessen. Nachfolgende eine Auswahl von Terminen, die im Oktober stattfinden:

Donnerstag, 3.10.2019 um 10 Uhr in Gompertshausen: 23. Thüringisch-Fränkischer Wandertag

Start und Ziel des traditionellen grenzübergreifenden Wandertags ist das Mehrzweckgebäude in Gompertshausen. Die geführte Tour, die zur ehemaligen Grenze und zum geschliffenen Weiler Leitenhausen führt, dauert ca. 2,5 Stunden und ist rund 7 km lang. Nach der Rückkehr warten auf die Wanderer ein zünftiger Mittagstisch und die gewohnt gute Unterhaltung.

Donnerstag, 3.10.2019 um 10 Uhr am Ummerstadter Kreuz: Gottesdienst Den traditionellen Gottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit zelebrieren evangelische und katholische Geistliche aus Thüringen und Bayern gemeinsam. Der Posaunenchor Gemünda und der Chor aus Ummerstadt gestalten die Feier musikalisch aus.

Sonntag, 13.10.2019 um 9:30 Uhr in Eisfeld: Festgottesdienst mit buntem Rahmenprogramm. Die Initiative Rodachtal e.V., die Stadt Eisfeld, der Kirchenkreis Hildburghausen-Eisfeld sowie das Dekanat Coburg laden zum Festgottesdienst mit dem Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche, Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm ein:. 9:30 Uhr Festgottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche, Kirchberg 3 mit anschließendem Empfang und Austausch 11:00 Uhr Spannende Gesprächsrunden „30 Jahre gelebte Einheit" mit buntem Rahmenprogramm sowie Mittagsangebot und Musik in der Lobensteinhalle, Kirchplatz 6.

Samstag, 19.10.2019 um 18 Uhr in Streufdorf: Start Sonderausstellung Im Zweiländermuseum findet im Rahmen der Regionalen Museumsnacht eine Festveranstaltung mit einer Konzertlesung von Liedermacher Stephan Krawczyk zur Eröffnung der Sonderausstellung „30 Jahre Grenzöffnung / 10 Jahre Zweiländermuseum Rodachtal" statt.

Mehr Informationen zu allen Veranstaltungen unter www.coburg-rennsteig.de/grenzenlos und www.initiative-rodachtal.de | Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur.

Mitgliederversammlung Freundeskreis Straufhain e.V. 2019

Ende Juli fand nach längerer Pause wieder eine zukunftsorientierte Mitgliederversammlung des Vereines in Streufdorf statt. Es sind zahlreiche Mitglieder und neue Mitglieder im Restaurant ARDEAL erschienen, um über einen neuen Vorstand abzustimmen und um aktuell zu erfahren, wie sich der Verein künftig aufstellt und welche Pläne er hat!

Neben der notwendigen Bestandsaufnahme und Erörterung der Ist-Situation folgte eine angeregte Diskussion und Wahl des neuen Vorstandes. Hauptthema war die Vorstellung von Ideen, um den Besuch der Burgruine Straufhain für Gäste aus nah und fern attraktiver zu gestalten und noch besser in das touristische Angebot der Gemeinde einzubinden. Schließlich ist der Straufhain nicht nur Namensgeber für die Gemeinde, sondern auch weithin sichtbares Zeichen unserer wechselvollen Geschichte bis in die Neuzeit.

Auch bewährte Maßnahmen und Veranstaltungen aus der Vergangenheit wurden diskutiert und in die Planungen für die nächsten Monate übernommen sowie neue interessante Ideen und Projekte vorgestellt. Sowohl Alt-Bürgermeister Johann Kaiser, als auch Bürgermeister Tino Kempf waren anwesend und gaben interessante Ausblicke für die Zukunft. Beide dankten dem scheidenden Vorstand um Peter Leopold für die geleistete Arbeit und wünschten dem neuen Vorstand viel Erfolg für die Zukunft.

Wer neugierig ist und sich dafür interessiert oder sogar persönliches Interesse an der Mitwirkung hat, kann sich vorab schon mal auf der Facebook-Seite des Vereines informieren. Diese ist über folgenden Link zu erreichen: https://www.facebook.com/fk.straufhain/Winfried Schüler /Vorsitzender

Ummerstadt erhält Denkmalschutzpreis für Markt 33

Viele Jahre stand das stadtbildprägende Fachwerkgebäude am Marktplatz in Ummerstadt leer und war dem Verfall preisgegeben, ehe die Stadt Ummerstadt das Gebäude erwarb. Nach einem intensiven Sanierungsprozess wurde die Stadt Ummerstadt am 27.08.2019 in Erfurt schließlich für Ihre Bemühungen ausgezeichnet und erhält den Thüringer Denkmalschutzpreis.

Die Bedeutsamkeit des Einzelobjekts für das gesamte städtebauliche Ensemble am Markplatz in Ummerstadt führte zunächst zu einer mehrheitlichen Entscheidung im Stadtrat das Objekt zu erwerben und erste bauliche Sicherungsmaßnahmen durchzuführen. Vor der Sanierung des Objekts fand dann ein intensiver Prozess – in Zusammenarbeit mit der Initiative Rodachtal – zu Erarbeitung eines nachhaltigen Nutzungskonzepts und zur Einbindung der Bevölkerung statt. In Zusammenarbeit mit den Denkmalschutzbehörden und dem Thüringer Landesverwaltungsamt (Fachbereich Städtebau) konnten so die Grundlagen für die Umsetzung der Sanierung gelegt werden und beispielsweise durch die Aufnahme in das Förderprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ die Finanzierung des Gesamtprojekts gesichert werden.

Insbesondere ist es auch der unerschütterlichen Initiative der ehrenamtlichen Bürgermeisterin, Frau Christine Bardin, zu verdanken, die mit viel Engagement und Leidenschaft das Projekt maßgeblich vorantrieb. Gemeinsam mit dem Architekturbüro Gründer Kirfel aus Bedheim wurde so aus dem „Markt 33“ eine Erfolgsgeschichte.

Ummerstadts Bürgermeisterin Frau Christine Bardin mit dem Thüringischen Denkmalschutzpreis 2019.
Fotos: Initiative Rodachtal e.V.

Wichtig war dabei stets der Blick auf eine nachhaltige Nutzung, die heute durch die Geschäftsstelle, wie auch als Kompetenzzentrum Bauen der Initiative Rodachtal gewährleistet ist. Durch die regelmäßig besetzte Geschäftsstelle ist die öffentliche Zugänglichkeit des Objektes gewahrt und Besichtigungen sind jederzeit möglich. Als Kompetenzzentrum Bauen beweist sich der Markt 33 mittlerweile als Lern- und Erfahrungsort zu den Themen Bauen und Sanieren in der Region. In diesem Rahmen erfolgten bereits während der Sanierung mehrere Informationsveranstaltungen, um Vorgehensweisen, Handwerkstechniken und Wissen am Objekt selbst zu zeigen.

Hr. Prof. Dr. Hoff, Minister für Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten und Chef der Staatskanzlei überreicht Frau Christine Bardin für die Stadt Ummerstadt den Thüringischen Denkmalschutzpreis 2019 in der Kategorie „Besondere Anerkennung“

Darüber hinaus bietet der Markt 33 im Laubengang auch einfache Unterkünfte für Radfahrer und Wanderer im Thüringer Unterland. Mehr Informationen über das gesamte Projekt und den Gebäudekomplex finden Sie in der Broschüre „Markt 33 – Kompetenzzentrum Bauen“ oder online unter www.initiative-rodachtal.de.

Die Initiative Rodachtal e.V. gratuliert der Stadt Ummerstadt zur gelungenen und nachhaltigen Vitalisierung des Gebäudes, welches mit dem Thüringischen Denkmalschutzpreis 2019 in der Kategorie „Besondere Anerkennung“ geehrt wurde.

Kurzprofil:

Die Initiative Rodachtal e.V. ist ein seit dem Jahr 2001 bestehender Zusammenschluss von fünf Thüringer (Eisfeld, Heldburg, Hildburghausen, Straufhain, Ummerstadt) und sechs bayerischen Gemeinden (Ahorn, Bad Rodach, Itzgrund, Seßlach, Untermerzbach, Weitramsdorf) mit einer Bevölkerungszahl von mehr als 50.000 Einwohnern. Auch die Landkreise Coburg und Hildburghausen sind Mitglied der kommunalen Allianz. Die Initiative Rodachtal wurde zuletzt im Jahr 2016 mit dem Bayerischen Staatspreis für die innovative ländliche Entwicklung ausgezeichnet und versteht sich als Kristallisationspunkt aller Aktivitäten, die der Erhaltung und nachhaltigen Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen und der Wirtschaft, ebenso wie der sozialen Entwicklung und der regionalen Identität im Rodachtal dienen.

Die Handlungsfelder der Kooperation sind breit gefächert und bündeln sich in einer gemeinsamen Geschäftsstelle, die im Baukompetenzzentrum in Ummerstadt angesiedelt ist. Neben dem Flächen- und Siedlungsmanagement, dem kulturellen und bürgerschaftlichen Bereich bildet der Tourismus von Beginn an einen wichtigen Schwerpunkt. Dazu kommen Projekte der Infrastruktur und des Bereichs Brauen und Backen.

Die Initiative Rodachtal hat das Büro IPU aus Erfurt mit dem Regionalmanagement der Region betreut. Vorsitzender ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Ahorn Martin Finzel.

SERVICE

Bad Rodach

Stadtverwaltung
Markt 1, 96476 Bad Rodach
1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher
✆ 09564/9222-0, info@bad-rodach.de
Mo-Do 07:45 - 12:30 Uhr
Fr 07:45 - 12:00 Uhr
Mo-Di 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 17:30 Uhr

ThermeNatur
Thermalbadstr. 18, Bad Rodach
✆ 09564/9232-0, www.therme-natur.de
thermenatur@bad-rodach.de
Mo. - Do. + So. 09.00 - 21.00 Uhr
Fr. + Sa. 09.00 - 23.00 Uhr

Gästeinformation
Schlossplatz 5, im Jagdschloss / Haus des Gastes, ✆ 09564/1550 o. 19433
gaesteinfo@bad-rodach.de
Mo., Di., Do., Fr. 09.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 16.30 Uhr
Mi. 09.00 - 12.30 Uhr
Sa. (Mai - Okt.) 10.00 - 11.30 Uhr
Sa. (Nov. - April) geschlossen

Stadtwerke
24 h-Rufbereitschaft, ✆ 09564/9239-0
Gasversorgung ✆ 09564/921020,
Notruf Gas ✆ 0941/28003355 (24h tägl.)
Öffnungszeiten
Mo. - Do. 07.00 - 16.30 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr

Notruf 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst ✆ 116 117

Polizei 110
Dienststelle Schlossplatz 1,
✆ 09564/804940

Apotheke
Markt-Apotheke, Markt 3, neben dem Rathaus, ✆ 09564/92240
Storchen Apotheke, Heldburger Str. 33, ✆ 09564/92250

Taxi
Taxi Olm, ✆ 09564/922116

Post
Markt 14, im Schreibwarengeschäft

Logopädiepraxis
Kristina Heß, Coburger Str. 43,
✆ 09564/6619900

Heilpraktiker
Sabine Schalk-Bräcklein, Mikrokinesie Osteopathie, Golgi Punkt Schmerzth. Max-Roesler-Str. 3 ✆ 09564/8055230

Kosmetik & Fußpflege
Adriana Erk, Markt 7, ✆ 09564/805728
fuss gesund, Fusspflege, Permanent Make Up, ✆ 09560/981740,
✆ 0151/17611267

Hörgeräte & Optik
Optik Müller und Meister Optik, Markt 10, ✆ 09564/1482

Caritas
✆ 09561/8144-18, www.caritas-coburg.de
sozialstation@caritas-coburg.de

Handwerker
Rene Stammberger, Innenausbau Renovierung, ✆09564/4601,
✆0160/ 96200650
Schreinerservice Scheler, Fussböden, Fenster, Türen, Terrassen,
✆ 09564/1299, ✆ 0174/ 2561159
Jürgen Etzweiler, Malermeisterbetrieb, Malerarbeiten, Bodenbeläge, Fassadengestaltung, Wärmedämmung, Trockenbau uvm. ✆ 09564/4800

Physiotherapie & Massage
Praxis Marinov, Coburger Str. 17,
✆ 09564/1857
Praxis Reinermann, Heldburger Str. 45, ✆ 09564/4000

Gastronomie
Ausflugslokal Sankt Georgenberg, Georgenberg, Mo. Ruhetag,
✆ 09564/5250028
Andis Frankenstube, Coburger Str. 28, Mo. Ruhetag, ✆ 09564/8041530
Cafe Roco, Max-Roesler-Str. 7 in der Alloheim Senioren-Residenz "Löwenquell" ✆ 09564/6610-000
Cafe/SKY Bar Number-7
Mo Ruhetag, Coburger Straße 4
✆ 0173/3543432
Landgasthof Wacker, in Gauerstadt Billmuthäuser Str. 4, Mi. Ruhetag,
✆ 09564/92384
Restaurant Maximilians im Kurhotel, Kurring 2, So. Ruhetag, ✆ 09564/92300
Ristorante Trattoria San Marco Heldburger Str. 10,✆ 09564/8055629
Restaurant Delphin, Schleusinger Str. 1, Di. Ruhetag, ✆ 09564/809084
Stadtcafé, Heldburger Str. 1
Ruhetag Montag, ✆ 09564 8058786
ThermenRestaurant, Thermalbadstr. 18, kein Ruhetag, ✆ 09564/9232-46
Zum Lustigen Kegler, Heldburger Str. 61, Mi. Ruhetag, ✆ 09564/3798

Natursalzraum & -laden
www.engelstraeume-in-salz.de
Heldburger Straße 18
✆ 09564/6618650

Unterkünfte
Kurhotel, Kurring 2, ✆ 09564/92300, info@kurhotel-br.de
Landgasthof Wacker, in Gauerstadt, Billmuthäuser Str. 4, ✆ 09564/92384, landgasthof-wacker@gmx.de
Pension Hirschmühle, Hirschmüllersweg 1, ✆ 09564/80155, info@hirschmuehle.de
Zum Goldenen Löwen
Moderne Ferienwohnungen in über 300 Jahre altem Denkmal
Markt1, Bad Rodach
✆ 0172/8415382
hartwig-matthias@t-online.de
Appartement Vermietung am Kurring, Kurring 9, ✆ 09564/800320
info@bad-rodach-ferienwohnungen.de

Destillerie Möbus
Steinerer Weg 8, ✆ 09564/8046922
Brandproben für Gruppen Familienfeiern, Firmenfeiern nach Vereinbarung

Kartenvorverkauf
Elsa47 im Schuhhaus Appis, Coburger Str. 2, ✆ 09564/4426

Anzeigenannahme für den Rodachtal Kurier im Modehaus Wolf . . .mehr als Mode Markt 16, ✆ 09564/800240
Werbeanzeigen: ✆ 09564 80 45 705
Bad Rodach, Markt 16! Jede Kleinanzeige kostet 3€ (inkl. 3 Zeilen). Jede weitere Zeile kostet 1€

Dachrinnen
Ausführungen : in VERZINKT, ALU
Stahl beschi. 50 µm, TitanZink
Preiswerte Vielfalt
f. Privat, Handwerker, Händler
Aktion: 7 tlg. kupferbraun ab 3,80 /m
Netto Preise, ab Lager
CARL GmbH - STREUFDORF
carl-dwt.de • service@carl-dwt.de
Tel. 036875 - 69050

Meeder

Rathaus
Bahnhofstraße 1, 96484 Meeder
1. Bürgermeister Bernd Höfer
✆ 09566/9223-0
mail@gemeinde-meeder.de

Nähservice
Monis Nähstube, Erfurter Str. 1,
✆ 09566/1261

Naturkostladen
BIO-HOF Ingrid Wolf, Meederweg 2,
✆ 09566/1575

Physiotherapie & Massage
Praxis Marinov, Johann-Nic-Forkel Str. 10, ✆ 09566/807536

Putzhilfe in Bad Rodach gesucht! Wir suchen eine Putzhilfe für unseren Privathaushalt (300 m2) in Bad Rodach. 14-tägig je 5 bis 6 Stunden. Stundenlohn 13€. Tel: 09564/8045919

Bad Rodach Zentrum - Wohnen im eigenen Haus mit Terrasse im Grünen zu vermieten. Ideal für 1-2 Personen. Keine Haustiere. Tel: 09565 1679

Straufhain

Gastronomie
Cafè im Hof, Denkmalgeschützer Dreiseitenhof mit hausgemachten Kuchen und veganen Spezialitäten
Roßfelder Str. 10, ✆ 036875/50103

Schmuck-Galerie & Werkstatt mit Ferienwohnungen
www.anjaschoepke.de, ✆ 03685/404337
Massenhäuser Dorfstr. 8

Heldburg

Stadtverwaltung
Häfenmarkt 164, 98663 Heldburg
Bürgermeister Christopher Other
info@stadt-heldburg.de.
✆ 036871/21485

Touristinformation
Hauptstraße 4, 98663 Heldburg (OT Bad Colberg) ✆ 036871/20159
info@bad-colberg-heldburg.de
www.bad-colberg-heldburg.de

Thüringens Terrassentherme
Parkallee 1, Bad Colberg, ✆ 036871/230
Öffnungszeiten: Mo. - So. 09.00 - 21.00 Uhr, letzter Einlass: täglich 19.30 Uhr
kontakt.badcolberg@median-kliniken.de
www.thueringens-terrassentherme.de

Übernachtungsbetrieb
Hotel Landgasthof Seysinghof, gastronomische Dienstleistungen für Übernachtungsgäste und Gruppen über 20 Personen, ✆ 01577/2600555

Deutsches Burgenmuseum auf der Veste Heldburg
April bis Oktober - Öffnungszeiten Di-So 11-17 Uhr. ✆ 036871/21210.

Gaststätte und Pension
Torschenke, Heldburg, Schuhmarkt 29, Mo+Di Ruhetag. ✆ 036871/21341

Lichtplatten
Tageslichtsystem
Dach + Wand
Trapez- / Welllichtplatten, Lichtkuppeln Lichtbänder, Stegplatten 4 mm bis 60 mm Tafelware, Rollenware, Plattenware, Zuschnitte
Welle 177-51-6 mm ..... ab 24,- /m²
Acrylglas Welle ..... ab 17,- /m²
PVC Welle 1,2 glashell.. ab 6,- /m²
Stegplatten 16 mm..... ab 19,- /m²
Alu.-Terrassendächer + Schiebewände
Carl GmbH & Co. KG
Innen- und Außenhandelsunternehmen
Tel. 036875 - 69050
www.carl-dwt.de

Hier könnte Ihr Kontakt stehen!
Rodachtal Kurier:✆ 09564 80 45 705
info@rodachtal-kurier.de

Abfall-Hotlines für den Landkreis Coburg
www.abfall.kreis-co.de

Graue Tonne: ✆ 0 92 61 / 60 90-0
Gelbe Tonne: ✆ 08 00 / 5 33 38 88
Grüne Tonne: ✆ 0 95 63 / 74 47-26
Beratung: ✆ 0 95 61 / 5 14-2 68
Gebühren: ✆ 0 95 61 / 5 14-6 70
Sperrmüll: ✆ 0 95 63 / 74 47-27
de.info.roedental@veolia.com

Vermittlung Wohnraumberatung: Landratsamt 09561 514-332

ACHTUNG! Der Rodachtal Kurier kommt mit der WERBEPOST am WOCHENENDE einmal im Monat in die Haushalte! Alle Haushalte mit einem Aufkleber KEINE WERBUNG können ihn nicht erhalten.

Redaktionsschluss und die Verteilung der kommenden Ausgaben:

Ausgabe	Redaktionsschluss	Verteilung
November	Mo. 14.10.19	Sa. 02.11.19
WDA	Di. 12.11.19	Sa. 30.11.19

Ford EcoSport

Jetzt bestellen.

FORD **ECOSPORT** TREND

Ford Audiosystem, Klimaanlage, manuell, LED-Tagfahrlicht, Fensterheber vorn und hinten, elektrisch, Nebelscheinwerfer schwarz umrandet

Günstig mit
35 monatl. Finanzierungsraten von

€ 88,-[1,2]

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	15.780,- €
Laufzeit	36 Monate
Gesamtlaufleistung	30000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,00 %
Effektiver Jahreszins	0,00 %
Anzahlung	3.590,- €
Nettodarlehensbetrag	12.190,- €
Gesamtdarlehensbetrag	12.190,- €
35 Monatsraten à	88,- €
Restrate	9.109,10 €

Ford

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford EcoSport Trend: 6,4 (innerorts), 5,0 (außerorts), 5,5 (kombiniert); CO_2-Emissionen: 125 g/km (kombiniert).

Autohaus M. Staffel GmbH & Co. KG
Wiedersbacher Str. 22
98646 Hildburghausen
Telefon 03685/79770

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. [1]Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen vom 31.12.2019 bis 11.09.2019. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. [2]Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford EcoSport Trend 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 74 kW (100 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP.

WIR SCHMELZEN DIE PREISE

REKORD
Briketts
hoher Heizwert, halten Glut über Nacht

25 kg Bündelbriketts
statt 6,99 €
jetzt nur 5,99 € /Bündel
(0,24 € /kg)

bei Palettenabnahme (40 Bündel)
5,49 €/Bündel (0,22 € /kg)

Obstbäume
verschiedene Sorten
statt 16,99 € jetzt ab 12,99 €

Ziergehölze
verschiedene Sorten
statt 6,99 € nur 4,99 €

Universal Rindenmulch 40l
statt 2,99 €/Sack
jetzt nur 1,99 €/Sack
(0,05 €/l)

nur solange der Vorrat reicht

98646 Adelhausen PROFI SCHMITT www.ProfiSchmitt.de
In jedem steckt ein Profi!

Öffnungszeiten Sommerzeit:
Montag - Freitag
8.30 - 19.00 Uhr
Samstag
8.30 - 14.00 Uhr

Am Frohnberg 4 · 98646 Adelhausen · Tel. 03685 79140 · Fax 791414
E-Mail: info@profischmitt.de

Hörgeräteanpassung und -service

Ich lade Sie zu einem kostenlosen Hörtest mit persönlicher Höranalyse ein. Wir führen Hörsysteme aller Preisklassen und ermöglichen Ihnen ein unverbindliches Probetragen.

OPTIK Müller
COBURG · RÖDENTAL
Meine Nummer eins für Auge und Ohr.
www.optikmueller24.de

Jeden Dienstag und Mittwoch
Termine nach Vereinbarung unter Tel. 09564/1482
In den Räumlichkeiten von
Meister Optik
Brillen und mehr...
Markt 10 · 96476 Bad Rodach

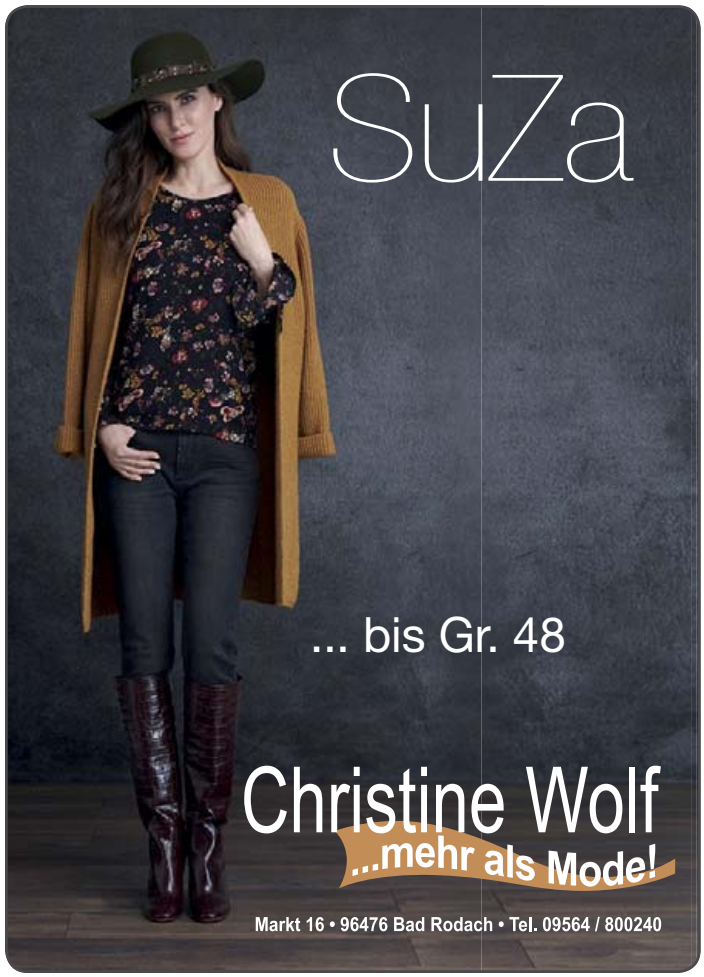
Volle Pulle Energie!

Tyczka ENERGY

Ab sofort Flaschengas bei:

Kfz-Meisterbetrieb
Schleicher
Steinfelder Straße 14
98646 Straufhain
OT Streufdorf

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:00 -17:30 Uhr



Etzweiler Malermeister

96476 Bad Rodach | Tel.: (09564) 4800

Große Auswahl an BODENBELÄGEN

Trendige Design-Beläge, kuschelige Teppichböden, moderne PVC-Beläge, klassisches Laminat, Naturböden aus Kork u.v.m.
Profitieren Sie von unserem Rundum-Service!
Wir beraten Sie gerne! Beachten Sie hierzu auch unser Schaufenster in Heldritt, Hauptstraße 11.

Besuchen Sie uns unter: www.maler-etzweiler.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die November-Ausgabe ist der 14. Oktober 2019!